

**AUFBAU- UND
VERWENDUNGSANLEITUNG****DEUTSCH:****SEITE****2 – 10****INSTALLATION AND
OPERATING MANUAL****ENGLISH:****PAGE****11 – 19****ISTRUZIONI
DI MONTAGGIO E D'USO****ITALIANO:****PAGINA 20 – 28****INSTRUCTIONS DE MISE EN
PLACE ET D'UTILISATION****FRANÇAIS:****PAGE****29 – 37****MONTAGE- EN
GEBRUIKSHANDLEIDING****NEDERLANDS:****PAGINA 38 – 46****INSTRUCCIONES
DE MONTAJE Y DE USO****ESPAÑOL:****PÁGINA 47 – 55**



AUFBAU- UND VERWENDUNGSANLEITUNG



DEUTSCH

ACHTUNG:

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

ATTENTION:

Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

Attention!:

Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

Attenzione:

Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ATENCIÓN:

No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

Atenção:

A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

Attentie:

De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage- en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

Figyelem:

A biztonságú berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

Pozor!

Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

POZOR:

Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

DİKKAT!:

Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

Obs! :

Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

O B S :

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

Huomio:

Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

GIV AGT:

Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.

DEUTSCH

ENGLISH

FRANÇAIS

ITALIANO

ESPAÑOL

PORTUGUES

NEDERLANDS

MAGYAR

SLOVENSKY

ČESKY

Türkçe

NORSK

SVENSKA

SUOMI

DANSK



AUFBAU- UND VERWENDUNGSANLEITUNG



SICHERHEITSHINWEISE

- INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 darf nur von geeigneten, fachkundigen, mit dem Dachsicherheitssystem vertrauten Personen aufgebaut werden.
- Das System darf nur von Personen montiert bzw. benutzt werden, die mit dieser Gebrauchsanleitung - sowie mit den vor Ort geltenden Sicherheitsregeln vertraut -körperlich bzw. geistig gesund und auf PSA (Persönlichen Schutzausrüstung) geschult sind.
- Gesundheitliche Einschränkungen (Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme, Alkohol) können die Sicherheit des Benutzers bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.
- Während der Montage/Verwendung der Anschlageneinrichtung INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 sind die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften (z.B.: Arbeiten auf Dächern) einzuhalten.
- Es muss ein Plan vorhanden sein, der Rettungsmaßnahmen bei allen möglichen Notfällen berücksichtigt.
- Vor Arbeitsbeginn müssen Maßnahmen getroffen werden, dass keine Gegenstände von der Arbeitsstelle nach unten fallen können. Der Bereich unter der Arbeitsstelle (Bürgersteig, etc.) ist freizuhalten.
- Die Monteure müssen sicherstellen, dass der Untergrund für die Befestigung der Anschlageneinrichtung geeignet ist. Im Zweifelsfall ist ein Statiker hinzuzuziehen.
- Sollten Unklarheiten während der Montage auftreten, ist unbedingt mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen.
- Die Abdichtung der Dacheindeckung hat fachgerecht nach den einschlägigen Richtlinien zu erfolgen.
- Die fachgerechte Befestigung des Sicherungssystems am Bauwerk muss durch Dübelprotokolle und Fotos der jeweiligen Einbausituation dokumentiert werden.
- Edelstahl darf nicht mit Schleifstaub oder Stahlwerkzeugen in Berührung kommen, dies kann zu Korrosionsbildung führen.
- Alle Edelstahlschrauben sind vor der Montage mit einem geeigneten Schmiermittel zu schmieren.
- Der Anschlagpunkt sollte so geplant, montiert und benutzt werden, dass bei fachgerechter Verwendung der Persönlichen Schutzausrüstung kein Sturz über die Absturzkante möglich ist. (Siehe Planungsunterlagen unter www.innotech.at)
- Beim Zugang zum Dachsicherungssystem sind die Positionen der Anschlageneinrichtungen durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich: Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung inkl. Seilauslenkung + Körpergröße + 1m Sicherheitsabstand.



AUFBAU- UND VERWENDUNGSANLEITUNG



SICHERHEITSHINWEISE

- Die Befestigung an der INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 geschieht durch den Augbolzen stets mit einem Karabiner und muss mit einer persönlichen Schutzausrüstung entsprechend EN 361 (Auffanggurt) und EN 363 (Auffangsystem) verwendet werden.
- Achtung: Für den horizontalen Einsatz dürfen nur Verbindungsmittel verwendet werden die für diesen Verwendungszweck geeignet und für die entsprechende Kantenausführung (scharfe Kanten, Trapezblech, Stahlträger, Beton etc.) geprüft sind.
- Es können durch die Kombination einzelner Elemente der genannten Ausrüstungen Gefahren entstehen, indem die sichere Funktion eines der Elemente beeinträchtigt werden kann. (jeweilige Gebrauchsanweisungen beachten!)
- Vor Verwendung ist das gesamte Sicherungssystem auf offensichtliche Mängel durch Sichtkontrolle (z.B.: lose Schraubverbindungen, Verformungen, Abnutzung, Korrosion, defekte Dacheindichtung etc.) zu prüfen.
Bestehen Zweifel hinsichtlich der sicheren Funktion des Sicherungssystems ist dieses durch einen Fachkundigen zu überprüfen (schriftliche Dokumentation).
- Die gesamte Sicherheitseinrichtung muss mindestens einmal jährlich einer Prüfung durch einen Fachkundigen unterzogen werden. Die Prüfung durch einen Fachkundigen ist auf der mitgelieferten Kontrollkarte zu dokumentieren.
- Nach einer Sturzbelastung ist das gesamte Sicherungssystem dem weiteren Gebrauch zu entziehen und durch einen Fachkundigen zu prüfen (Teilkomponenten, Befestigung am Untergrund etc.).
- Die INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 wurde zur Personensicherung entwickelt und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden. Niemals undefinierte Lasten an das Sicherungssystem hängen.
- Bei Windstärken die über das übliche Maß hinausgehen dürfen Sicherungssysteme nicht mehr verwendet werden.
- Es dürfen keine Änderungen an der freigegebenen Anschlagereinrichtung vorgenommen werden.
- Bei geneigten Dachflächen muss durch geeignete Schneefänge das Abrutschen von Dachlawinen (Eis, Schnee) verhindert werden.
- Bei Überlassung des Sicherungssystems an externe Auftragnehmer sind die Aufbau- und Verwendungsanleitungen schriftlich zu überbinden.

ANWENDUNG

STABIL-10: Als Anschlagpunkt für **4 Personen** (inklusive 1 Person für Ersthilfeleistung) mit persönlicher Schutzausrüstung entsprechend EN 361 (Auffanggurt) und EN 363 (Auffangsystem).

STA-10: Zum Aufbau von INNOTECH Anschlagpunkten (EAP SPAR-10-25) nach EN 795 A oder zum Aufbau eines INNOTECH ALLinONE Seilsystems nach EN 795 C für **4 Personen** (inklusive 1 Person für Ersthilfeleistung) mit persönlicher Schutzausrüstung entsprechend EN 361 (Auffanggurt) und EN 363 (Auffangsystem).

NORMEN

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 wurde geprüft und zertifiziert nach **EN 795 A**

Jedoch zusätzlich mit einer statischen Prüfkraft von:

35 kN in Beton C 20/25

ZEICHEN UND MARKIERUNGEN

- Typenbezeichnung:
- Nummer(n) der entsprechenden Norm(en):
- Name oder Logo des Herstellers/Vertreibers:
- Seriennummer und Baujahr des Herstellers:
- Zeichen, dass die Gebrauchsanleitung zu beachten ist:

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10

EN 795

INNOTECH

xxxx / 20xx



MATERIAL

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 besteht aus Stahl verzinkt.

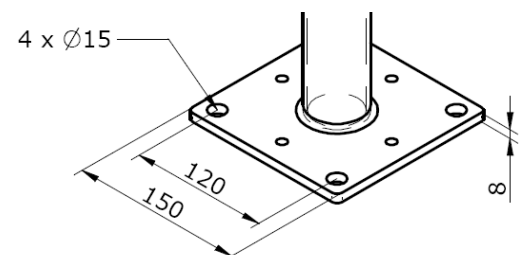
ABMESSUNGEN

Stützendurchmesser: \varnothing 48 mm

Standardlängen: 300 mm, 400 mm, 500 mm

Grundplatte: 150 x 150 x 8 mm

Lochabstände: 120 x 120 mm mit \varnothing 15 mm



Bei der Baumusterprüfung eingeschaltete notifizierte Stelle:

TÜV- Österreich Sparte Produktzertifizierung Krugerstraße 16 1015 Wien

VERTRIEB UND ENTWICKLUNG

INNOTECH Arbeitsschutz GmbH

www.innotech.at

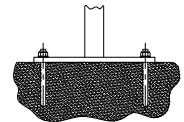
A-4694 Ohlsdorf, Ehrendorf 4

BEFESTIGUNG AM UNTERGRUND

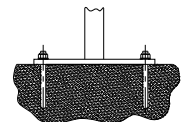
Es gibt mehrere Möglichkeiten die Stützen direkt am Untergrund zu montieren. Grundvoraussetzung ist eine statisch tragfähige Unterkonstruktion und die Verwendung des originalen Befestigungsmittels. Im Zweifelsfall ist ein Statiker hinzuzuziehen.

BEFESTIGUNG:

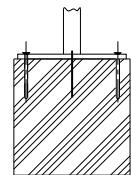
Betonanker auf Betonuntergrund Betonqualität mind. C 20/25
4 Stk. Betonanker Fabrikat Fischer FBN 12/15 + 35 mm
oder FAZ II 12/10 für gerissenen Beton
(Originalanleitung des Dübelherstellers beachten!)
= entsprechendes INNOTECH Befestigungsset laut Preisliste



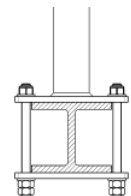
Klebeanker mit 4 Stk. Gewindestangen M12, Beilagscheibe, Sicherungsmutter M12 oder Mutter mit Federring
Gewindeeindringtiefe in Beton min. 100mm
Betonqualität mind. C 15/20
Klebemittel (Fischer FIS V360S / Hilti HY 150)
(Originalanleitung des Kleberherstellers beachten!)



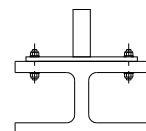
Bauschrauben auf Holzuntergrund mind. 16 /16 cm
8 Stk. Original Bauschrauben Ø 8 mm +
Geeignete Beilagscheiben an den 4 Eckbohrungen verwenden.
Mindesteindringtiefe in die Tragkonstruktion 100 mm
= INNOTECH Befestigungsset 201



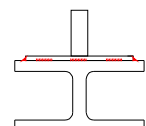
Konterplatte mit 4 Stk. Gewindestangen M12
auf einer Seite 2 Muttern M12 kontern –
gegenüber Sicherungsmutter M12 oder Mutter mit Federring.
Geeignete Beilagscheiben an den 4 Eckbohrungen verwenden.
= INNOTECH Befestigungsset 401-10



Stahlschraube auf Stahlkonstruktion
4 Stk. Stahlschrauben M12 Stahlqualität ≥ 5.6.
mit Sicherungsmutter M12 oder Mutter mit Federring
Geeignete Beilagscheiben an den 4 Eckbohrungen verwenden.



Schweißen, Schweißnaht mind. A5 und 80 mm Länge je Grundplattenseite, die Pulverbeschichtung und Zinkschicht muss vor dem Schweißen fachgerecht entfernt werden.



ACHTUNG

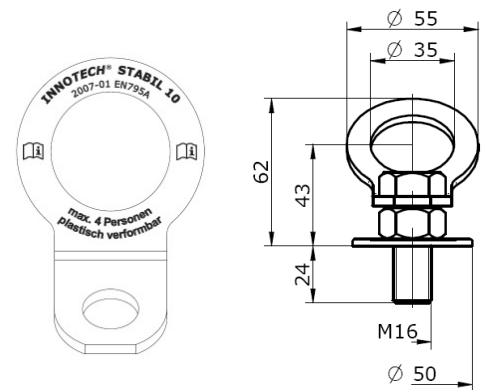
Betonankerbohrungen nur in Konstruktionsbeton bohren!
nicht in Estrich, Ausgleichsbeton, Gefällebeton, etc....

EINZELANSCHLAGPUNKT

Der Einzelanschlagpunkt EAP ist nach EN 795 A für 4 Personen zugelassen.

Nach der Montage ist dieser in alle Richtungen drehbar. Dies verhindert Schlaufenbildung des Sicherungsseiles. Der Einzelanschlagpunkt ist stets in Verbindung mit einem Karabiner zu verwenden.

ACHTUNG: Einzelanschlagpunkt plastisch verformbar!

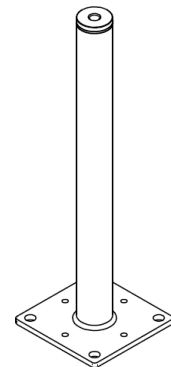


BESTANDTEILE: STABIL-10

Anschlagpunkt/ Ringöse/
Sechskantschraube M16x45mm
Kontermutter M16
Karosseriescheibe

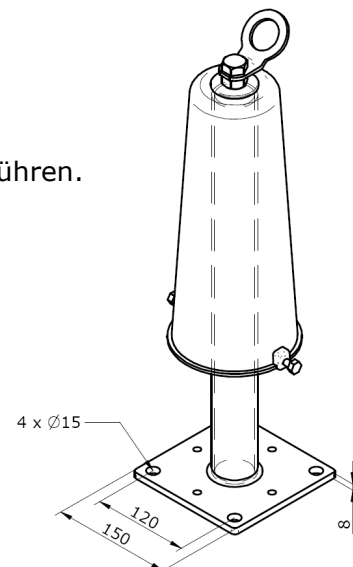
WÄRMEDÄMMHAUBE
Material: Kunststoff

STANDARD-STÜTZE
Standardlängen: 300 mm, 400 mm, 500 mm
Stütze innen ausgeschäumt



MONTAGE AUF STÜTZE

- Schraube M16 durch die Bohrung des Einzelanschlagpunktes führen.
- Kontermutter aufschrauben.
- Schraube M16/45 mm mit EAP, Kontermutter und Beilage in die Stütze eindrehen.
(Kunststoff-Wärmedämmhaube nach Bedarf abschneiden)
- Schraube auf Stütze festschrauben und mit Kontermutter gegen Verdrehen sichern.
- Nach dem Kontern sollte sich der Einzelanschlagpunkt mit wenig Spiel um die eigene Achse drehen.
- Kontermutter nachkontrollieren.



ABNAHMEPROTOKOLL

PROJEKT:			
PRODUKT:		FERTIGUNGS-Nr.:	
	AUFTRAGGEBER:	AUFTRAGNEHMER:	MONTAGEFIRMA:
SACHBEARBEITER:			
FIRMENANSCHRIFT:			

- Der Auftraggeber nimmt die Leistungen des Auftragnehmers ab.
- Die Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Dübelprotokolle, Foto-Dokumentationen wurden dem Auftraggeber (Bauherrn) übergeben und sind dem Anwender zur Verfügung zu stellen. Beim Zugang zum Sicherungssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen vom Bauherrn durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- **Der sachkundige mit dem Sicherheitssystem vertraute Monteur bestätigt, dass die Montagearbeiten fachgerecht, nach dem Stand der Technik und entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen des Herstellers ausgeführt wurden. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird durch den Montagebetrieb bestätigt.**

Anmerkungen: _____

DÜBELPROTOKOLL / FOTODOKUMENTATION

Datum:	Standort:	Dübelart:	Setztiefe:	Bohrer ø:	Anzugs- drehmoment:	Fotos: (Dateinamen)

Die unterzeichnende Montagefirma versichert die ordnungsgemäße Verarbeitung der Dübel laut Dübelherstellerrichtlinien. (Sachgemäße Reinigung der Bohrlöcher, Einhaltung der Aushärtungszeiten und Verarbeitungstemperatur, Randabstände der Dübel, Überprüfung des Untergrundes etc.)

Untergrund (Betongüte (z.B: C16/20) / Sparrendimension, etc.): _____

Montage der Stützkonstruktion durch: _____

Montage des Seilsystems durch: _____

Auftraggeber: _____
NAME

Monteur: _____
NAME

DATUM, UNTERSCHRIFT

DATUM, UNTERSCHRIFT



HINWEISE ZUM BESTEHENDEN SICHERHEITSSYSTEM



Beim Systemzugang ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen:

Die Benutzung hat nach dem Stand der Technik und entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen zu erfolgen.

Aufbewahrungsort der Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Prüfprotokolle, etc. ist:

- Übersichtsplan mit der Lage der Anschlagseinrichtungen:

(Nicht durchbruchssichere Bereiche einzeichnen!)

Die maximalen Grenzwerte der Anschlagseinrichtungen entnehmen Sie den jeweiligen Aufbau- und Verwendungsanleitungen beziehungsweise dem Typenschild Ihrer Anlage.

Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlagseinrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer sachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zuzusenden.
Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

PRÜFPROTOKOLL I

PROJEKT:	
PRODUKT:	FERTIGUNGS-Nr.:
JÄHRLICHE SYSTEMKONTROLLE DURCHGEFÜHRT AM:	
PRÜFPUNKTE: <input checked="" type="checkbox"/> überprüft und in Ordnung!	FESTGESTELLTE MÄNGEL: <small>(Mängelbeschreibung/ Maßnahmen)</small>
DOKUMENTATIONEN:	
<input type="checkbox"/> Aufbau- und Verwendungsanleitung	
<input type="checkbox"/> Abnahmeprotokoll	
<input type="checkbox"/> Dübelprotokolle	
<input type="checkbox"/> Fotodokumentationen	
PSA (Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz): Überprüfung laut Herstellerangabe	
<input type="checkbox"/> Ablaufdatum	
<input type="checkbox"/> jährlich wiederkehrende Überprüfung durchgeführt	
<input type="checkbox"/> nicht überprüft (keine Autorisierung)	
SICHTBARE TEILE DER ANSCHLAGEINRICHTUNG	
<input type="checkbox"/> keine Verformung	
<input type="checkbox"/> Drehbarkeit der Anschlagöse	
<input type="checkbox"/> keine Korrosion	
<input type="checkbox"/> Schraubverbindungen gesichert	
<input type="checkbox"/> Fester Sitz	
<input type="checkbox"/>	
DACHEINDICHTUNG:	
<input type="checkbox"/> keine Beschädigungen	
<input type="checkbox"/> keine Korrosion	
<input type="checkbox"/>	
HORIZONTAL-SEILSICHERUNGSSYSTEM:	
Achtung: zusätzliches PRÜFPROTOKOLL II (Kopiervorlage in Montageanleitung / Anwenderexemplar) unbedingt ausfüllen!	

Abnahmeergebnis:

Die Sicherungsanlage entspricht der Aufbau- und Verwendungsanleitung des Herstellers und dem Stand der Technik. Die Sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird bestätigt.

Anmerkungen: _____

Sachkundige, mit dem Sicherheitssystem vertraute Person: NAME: _____

UNTERSCHRIFT: _____



INSTALLATION AND OPERATING MANUAL



ENGLISH

ACHTUNG:

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

ATTENTION:

Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

Attention!:

Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

Attenzione:

Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ATENCIÓN:

No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

Atenção:

A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

Attentie:

De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage- en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

Figyelem:

A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

Pozor!

Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

POZOR:

Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

DİKKAT!:

Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

Obs! :

Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

O B S :

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

Huomio:

Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

GIV AGT:

Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.

DEUTSCH

ENGLISH

FRANÇAIS

ITALIANO

ESPAÑOL

PORTUGUES

NEDERLANDS

MAGYAR

SLOVENSKY

ČESKY

Türkçe

NORSK

SVENSKA

SUOMI

DANSK



INSTALLATION AND OPERATING MANUAL



SAFETY INSTRUCTIONS

- INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 should only be installed by competent experts who are familiar with the roof safety system.
- You must be familiar with these instructions, as well as with the local safety regulations as a prerequisite for installing and using the system. You must also be physically and mentally fit and trained in the use of PPE (Personal Protective Equipment) .
- Medical conditions (cardiovascular problems, intake of medicines, alcohol) can affect the safety of the user when working in high places.
- Adhere to the respective accident prevention regulations (e.g. working on roofs) when installing/using the INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 anchorage device.
- A plan must be available that specifies rescue procedures for all possible emergencies.
- Before starting work, ensure that no objects can fall to the ground from the work site. The area below the work site (sidewalk, etc.) must be kept clear.
- The fitters must ensure that the substrate is suitable for fastening the anchorage device. If in doubt consult a structural engineer.
- If uncertainties arise during installation it is imperative that you contact the manufacturer.
- The roof covering must be properly sealed in accordance with applicable guidelines.
- Document the professional fastening of the fall arrest system to the building with photos of each fitting situation.
- Ensure that stainless steel does not come into any contact with swarf or steel tools, as this may lead to corrosion.
- All stainless steel bolts must be greased with a suitable lubricant before installation.
- Plan, install, and use the anchorage point in such a manner that no one can fall over the edge if the personal safety equipment is used properly. (See planning documents at www.innotech.at)
- At the access to the roof safety system you must document the positions of the anchorage devices by means of diagrams (e.g. view of the roof from above).
- The minimum free space required between the roof edge and the ground is calculated as follows:
Manufacturer's specification of the personal safety equipment used + sag of the cable according to table + deflection of the cable + body height + 1m safety margin.



INSTALLATION AND OPERATING MANUAL



SAFETY INSTRUCTIONS

- Fastening to the INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 system is executed through the eyebolt and always requires a carabiner. It must be used with a personal protective equipment in accordance with EN 361 (full body harness) and EN 363 (fall arrest system).
Attention: For horizontal implementation, only use rope that is suited for this purpose, and that has been tested for the respective edges (sharp edges, corrugated sheeting, steel girders, concrete, etc.).
- There is a hazard when combining individual elements of the specified units, since the safe function of one of the elements can be impaired through the combination. (follow the specific instructions provided with each element!)
- Before use, you must visually inspect the entire restraint system for obvious defects (e.g. loose screws, deformation, abrasion, corrosion, defective roof covering, etc.).
If there is doubt relative to the safe function of the restraint system it must be inspected by an expert (written documentation).
- At least once a year an expert must inspect the complete safety device. The inspection by the expert must be documented on the provided control card.
- After a fall and the resulting strain, you must stop using the restraint system and have it checked by an expert (component parts, fastening to the substrate, etc.).
- The INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 system was developed for personal safety and may not be used for other purposes. Never attach undefined loads to the restraint system.
- At wind forces of more than the usual strength safety systems are not allowed to be used.
- Do not make any changes to the enabled anchorage device.
- If used on sloping roofs, roof avalanches (ice, snow) must be avoided by means of suitable devices to intercept snow.
- If you provide the restraint system to external contractors, the instruction manuals must be handed over in writing.

INNOTECH® STABIL-10 STA-10

APPLICATION


STABIL-10: As anchorage point for **4 people** (1 person incl. for first-aid purposes) with personal protective equipment according to EN 361 (full body harness) and EN 363 (fall arrest system).

STA-10: For installing INNOTECH single attachment points (EAP SPAR-10-25) according to EN 795 A or for the INNOTECH ALLinONE horizontal life line system according to EN 795 C for **4 people** (1 person incl. for first-aid purposes) with personal protective equipment according to EN 361 (full body harness) and EN 363 (fall arrest system).

STANDARDS

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 has been tested and certified in accordance with **EN 795 A**, **however in addition it has been tested with a static test force of: 35 kN** in concrete C 20/25

SIGNS AND MARKINGS

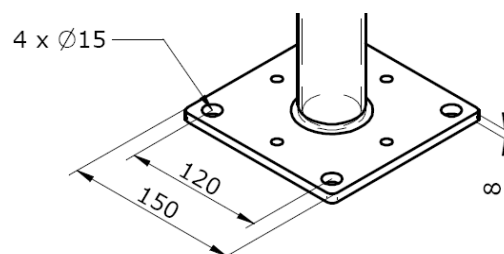
- Type designation: INNOTECH-STABIL-10 / STA-10
- Number(s) of the applicable standard(s): EN 795
- Name or logo of the manufacturer/reseller: INNOTECH
- Manufacturer's serial number and year of manufacture: xxxx / 20xx
- Signs stating that the instructions in the manual must be followed: 

MATERIAL

INNOTECH STABIL-10 / STA-10 is made of galvanised steel.

DIMENSIONS

Diameter of the post: Ø 48 mm
Standard length: 300 mm, 400 mm, 500 mm
Base plate: 150 x 150 x 8 mm
Hole spacing: 120 x 120 mm with Ø 15 mm



The notified authority participating in the type test:

TÜV- Österreich Sparte Produktzertifizierung Krugerstraße 16 1015 Wien

SALES AND DEVELOPMENT

INNOTECH Arbeitsschutz GmbH
www.innotech.at

A-4694 Ohlsdorf, Ehrendorf 4

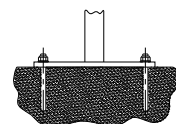
FASTENING ON THE SUBSTRATE

There are several possibilities for mounting the supports directly on the substrate. The basic prerequisite is a statically bearing substructure and use of the original fasteners. If in doubt consult a structural engineer.

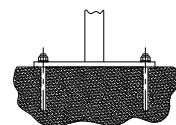
FASTENING:

Concrete anchor on concrete substrate

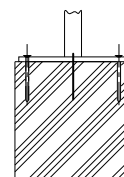
concrete quality at least C 20/25 4x concrete anchor
 Fischer FBN 12/15 +35 mm or FAZ II 12/10 for cracked concrete
 (comply with the instructions provided by the dowel manufacturer!)
= suitable INNOTECH fastening set according to price list



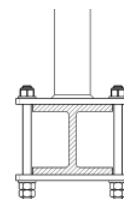
Adhesive anchor with 4x threaded rods M12, washer, lock nut M12
 or nut with spring-lock washer thread penetration depth in concrete
 at least 100 mm, concrete quality at least C 15/20
 adhesive (Fischer FIS V360S / Hilti HY 150) (comply with the original
 instructions provided by the adhesive manufacturer!)



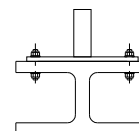
Structural bolts on wood substrate at least 16 / 16 cm 8x original
 structural bolts \varnothing 8 mm + suitable washers on the 4 corner bores.
 Minimum penetration depth in the carrying structure is 100 mm
= Fastening set 201



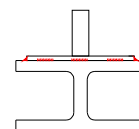
Counter locking plate with 4x counter threaded rods
 M12 2 nuts on a side -
 against lock nut M12 or nut with spring lock washer.
 Use suitable washers on the 4 corner bores.
= Fastening set 401-10



Steel bolt on steel construction 4x steel bolts M12 steel quality \geq 5.6.
 With lock nut M12 or nut with spring-lock washer
 Use suitable washers on the 4 corner bores.



Welding, weld seam at least A5 and 80 mm length
 depending on the base plate; the powder coating and
 the zinc coating must be properly removed prior to welding.



ATTENTION

Only drill concrete anchor bores in structural concrete!

Do not drill in screed, leveling concrete, blinding concrete, breeze concrete, etc.

SINGLE ANCHORAGE POINT

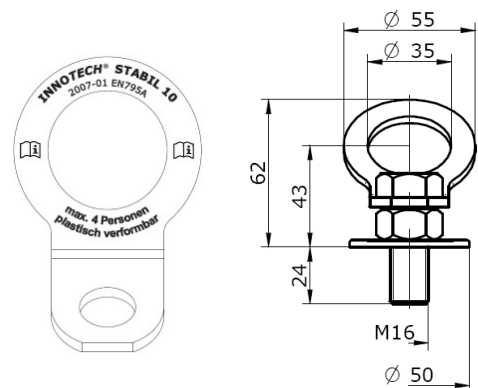
The EAP single anchorage point is approved for 4 people in accordance with EN 795 A.

After installation it can be rotated in all directions; this prevents the lifeline from looping.

The single anchorage point must always be used with a carabiner.

Attention:

The single anchorage point can be plastically deformed!

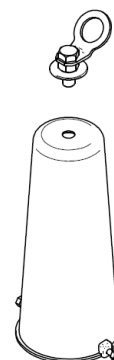


COMPONENTS: STABIL-10

- a) Anchorage point / eyebolt
- b) Bolt M 16/45 mm
- c) Lock nut M16
- d) Washer M16

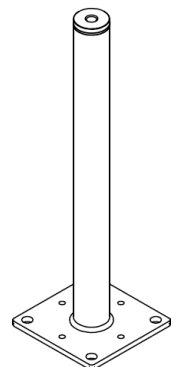
THERMAL INSULATION CAP

Material: Synthetic material



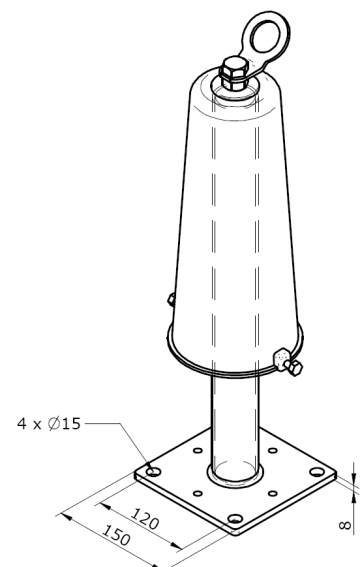
STANDARD POST

Standard length: 300 mm, 400 mm, 500 mm
Post inside foam filled



INSTALLATION ON POST

- 1) Guide M16 bolt through the bore of the single anchorage point.
- 2) Screw on the lock nut.
- 3) Screw M16/45 mm bolt with single anchorage point, lock nut and washer into the post. (Cut off plastic thermal insulation cap as needed)
- 4) Screw bolt tightly on the post and secure against twisting with the lock nut.
- 5) After countering the single anchorage point should rotate around its own axis with a little play.
- 6) Check the lock nut again.



ACCEPTANCE CERTIFICATE

PROJECT:			
PRODUCT:		SERIAL-No.:	
	PURCHASER:	CONTRACTOR:	ASSEMBLER:
CONTACT:			
COMPANY ADDRESS:			

- The purchaser accepts the efforts of the contractor.
- The installation manual, dowel log, photo documentation have been handed over to the purchaser (building owner) and have to be made available for the user. The position of the anchorage points have to be documented by the building owner by plans (e.g.: sketch of the roof top view) at the access of the safety system.
- **An expert who is familiar with the safety system confirms that the installation was executed professionally according to the state of the art and assembly instruction of the producer. The safety specifications for reliability are confirmed by the installation company.**

Notes: _____

DOWEL LOG / PHOTO DOCUMENTATION

Date:	Location:	Dowel type:	Setting depth:	Drill bit ø:	Tightening-torque:	Photos: (file name)

The undersigned installation company assures that the dowels have been properly processed in accordance with the dowel manufacturer's guidelines (Proper cleaning of the drill holes, observe the time of hardening and processing temperature, edge distance of the dowel, checking of the foundation and so on ...)

Substrate (Concrete quality (e.g.: C16/20) / Rafter dimension, etc.) _____

Installation of the supporting structure by: _____

Installation of the life line system by: _____

Purchaser: _____
NAME

Assembler: _____
NAME

DATE, SIGNATURE

DATE, SIGNATURE



INSTRUCTIONS FOR THE ROOF SAFETY SYSTEM



The building owner must affix this notice in a conspicuous location near the access to the roof
(access to the system):

Use only in accordance with the specifications in the instruction manual and according to the state of the art.

The storage location for the instruction manual, inspection logs, etc. is:

- Overview diagram showing the position of the anchorage devices:

(Please mark not break through safe areas)

Please find the maximum limit value of the anchorage point in the instruction manual or on the type plate of the safety system.

In case of a fall from a height or in case of doubt you aren't allowed to use the safety system and it has to be checked and repaired by an expert company. Also in case if the system is damaged.

INSPECTION RECORD I

PROJECT:	
PRODUCT:	SERIAL-No.:
ANNUAL SYSTEMCHECK EXECUTED ON (date):	
INSPECTION POINTS: <input checked="" type="checkbox"/> checked and in order!	DETECTED DEFECTS: (Description/ Measures)
DOCUMENTATION:	
<input type="checkbox"/> Instruction Manual	
<input type="checkbox"/> Acceptance Certificate	
<input type="checkbox"/> Dowel log	
<input type="checkbox"/> Foto documentation	
PPE (personal protective equipment): Testing according to manufacturer's specifications	
<input type="checkbox"/> Expiry date	
<input type="checkbox"/> Annual inspection executed	
<input type="checkbox"/> Untested (no authorization)	
VIEWABLE PARTS OF THE ANCHORAGE POINT	
<input type="checkbox"/> No deformation	
<input type="checkbox"/> Rotatability of the eyebolt	
<input type="checkbox"/> No corrosion	
<input type="checkbox"/> Screw connections locked	
<input type="checkbox"/> Firm fit	
<input type="checkbox"/>	
ROOF SEALING:	
<input type="checkbox"/> No damage	
<input type="checkbox"/> No corrosion	
<input type="checkbox"/>	
HORIZONTAL-LIFELINE SYSTEM:	
Caution: Don't forget to fill in the additional INSPECTION RECORD II (Master copy in installation instruction / user copy)!	

Acceptance result:

The safety system meets the expectations of the installation instruction of the manufacturer and the state of the art. The safety-related reliability is confirmed.

Notes: _____

Expert, person who is familiar with the safety system : NAME: _____

SIGNATURE: _____



ISTRUZIONI DI MONTAGGIO E D'USO



ITALIANO

ACHTUNG:

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

ATTENTION:

Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

Attention!:

Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

Attenzione:

Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ATENCIÓN:

No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

Atenção:

A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

Attentie:

De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage- en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

Figyelem:

A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

Pozor!

Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

POZOR:

Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

DİKKAT!:

Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

Obs! :

Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

O B S :

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

Huomio:

Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

GIV AGT:

Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.

DEUTSCH

ENGLISH

FRANÇAIS

ITALIANO

ESPAÑOL

PORTUGUES

NEDERLANDS

MAGYAR

SLOVENSKY

ČESKY

Türkçe

NORSK

SVENSKA

SUOMI

DANSK



ISTRUZIONI DI MONTAGGIO E D'USO



NORME DI SICUREZZA

- È consentito il montaggio di INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 esclusivamente da parte di personale adatto, esperto e che abbia familiarità con il sistema di sicurezza tetto.
- Il sistema può essere montato e utilizzato soltanto da personale che abbia familiarità con le presenti istruzioni per l'uso e con le norme di sicurezza in vigore in loco, che sia fisicamente e psichicamente sano e che abbia seguito un training sui DPI (Dispositivi di Protezione Individuale).
- Una salute non perfetta (problemi cardiaci e circolatori, assunzione di farmaci, alcool) possono avere ripercussioni negative sulla sicurezza dell'utilizzatore che lavora in quota.
- Durante il montaggio/utilizzo del dispositivo di ancoraggio INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 si devono rispettare le norme antinfortunistiche (es.: lavori sui tetti) di volta in volta applicabili.
- Si deve prevedere un piano che prenda in esame le misure di salvataggio per tutti i possibili casi di emergenza.
- Prima di iniziare a lavorare si devono prendere le misure necessarie affinché dalla postazione di lavoro non possano cadere in basso oggetti di alcun tipo. Si deve tenere libera l'area sottostante alla postazione di lavoro (marciapiede, ecc.).
- I montatori devono assicurarsi che il sottofondo sia adatto per il fissaggio del dispositivo di ancoraggio. In caso di dubbio si deve far intervenire un ingegnere calcolatore.
- Se in fase di montaggio si dovessero riscontrare punti poco chiari, è indispensabile mettersi in contatto con il fabbricante.
- L'impermeabilizzazione della copertura del tetto deve essere realizzata a regola d'arte, nel rispetto delle direttive applicabili.
- Il fissaggio a regola d'arte del sistema di sicurezza alla costruzione deve essere documentato per mezzo di verbali elementi di fissaggio e foto delle relative condizioni di montaggio.
- L'acciaio inox non deve entrare in contatto con pulviscolo di rettifica o utensili d'acciaio, in quanto si può arrivare a fenomeni di corrosione.
- Tutte le viti in acciaio inox vanno lubrificate prima del montaggio con un lubrificante adatto.
- È opportuno che il punto di ancoraggio venga progettato, montato e utilizzato in maniera tale che risulti impossibile qualsiasi caduta al di là dello spigolo di caduta, se si impiega a regola d'arte il dispositivo di protezione individuale. (Vedere documentazione di progettazione all'indirizzo Internet www.innotech.at)
- All'accesso del sistema di sicurezza tetto si devono documentare le posizioni dei dispositivi di ancoraggio per mezzo di schemi (es.: schizzo della vista dall'alto del tetto).
- Lo spazio libero minimo necessario sotto lo spigolo di caduta a terra si calcola in questo modo: indicazione del fabbricante del dispositivo di protezione individuale utilizzato compresa inflessione fune + statura + 1 m distanza di sicurezza.



ISTRUZIONI DI MONTAGGIO E D'USO



NORME DI SICUREZZA

- Il fissaggio all'INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 avviene tramite il bullone ad occhio, sempre con un moschettone, e si deve utilizzare con un dispositivo di protezione individuale conformemente a EN 361 (imbragatura di sicurezza) ed a EN 363 (sistema di trattenimento).
- Attenzione: Per l'impiego orizzontale si possono utilizzare soltanto elementi di collegamento che sono adatti a questo scopo e che sono stati collaudati per la relativa esecuzione dei bordi (spigoli vivi, lamiera grecata, travi d'acciaio, calcestruzzo, ecc.).
- È possibile che dalla combinazione di singoli elementi dei suddetti dispositivi si originino dei pericoli, potendo venire influenzato negativamente il funzionamento sicuro di uno degli elementi stessi (attenersi alle relative istruzioni per l'uso).
- Prima dell'utilizzo si deve effettuare un controllo visivo dell'intero sistema di sicurezza per il riscontro di eventuali difetti evidenti (es.: collegamenti a vite allentati, deformazioni, usura, corrosione, impermeabilizzazione del tetto difettosa, ecc.).
Se sussistono dei dubbi circa il funzionamento sicuro del sistema di sicurezza, lo si deve far controllare da un esperto (documentazione scritta).
- È necessario almeno un controllo annuale da parte di un esperto dell'intero impianto di sicurezza. Il controllo da parte di un esperto deve essere documentato sulla scheda di controllo in dotazione.
- Dopo uno strappo si deve sospendere l'utilizzo dell'intero sistema di sicurezza e lo si deve far controllare da un esperto (moduli, fissaggio al sottofondo, ecc.).
- L'INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 è stato messo a punto per la sicurezza delle persone e non deve essere utilizzato per altri scopi. Non appendere mai al sistema di sicurezza carichi indefiniti.
- In presenza di vento di forza superiore al normale non è più consentito l'impiego di sistemi di sicurezza.
- Non si devono apportare modifiche di alcun genere al dispositivo di ancoraggio approvato.
- In caso di superfici inclinate del tetto si deve impedire, tramite appositi paraneve, che dalle stesse scivolino giù grandi quantitativi di neve e di ghiaccio.
- Lasciando il sistema di sicurezza ad appaltatori esterni, si deve rendere vincolante per iscritto il rispetto delle istruzioni di montaggio e d'uso.

INNOTECH® STABIL-10 STA-10

UTILIZZO

STABIL-10: Come punto di ancoraggio per **4 persone** (compresa 1 persona per gli eventuali interventi di pronto soccorso) con dispositivo di protezione individuale conformemente a EN 361 (imbragatura di sicurezza) ed a EN 363 (sistema di trattenimento).

STA-10: Per la realizzazione di punti di ancoraggio INNOTECH (EAP SPAR-10-25) conformemente a EN 795 A oppure per la realizzazione di una fune di sicurezza INNOTECH ALLinONE come da EN 795 C per **4 persone** (compresa 1 persona per gli eventuali interventi di pronto soccorso) con dispositivo di protezione individuale conformemente a EN 361 (imbragatura di sicurezza) ed a EN 363 (sistema di trattenimento).

NORME

L'INNOTECH STABIL-10 / STA-10 è stato collaudato e certificato conformemente a **EN 795 A**
In aggiunta, comunque, con una forza statica di prova pari a 35 kN nel calcestruzzo C 20/25

DICITURE E CONTRASSEGNI

- Indicazione del tipo:
- Numero/-i della/-e norma/-e relativa/-e:
- Denominazione o logo del fabbricante/distributore:
- Numero di serie ed anno di fabbricazione del fabbricante:
- Simbolo che bisogna attenersi alle istruzioni per l'uso:

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10
EN 795
INNOTECH
xxxx / 20xx

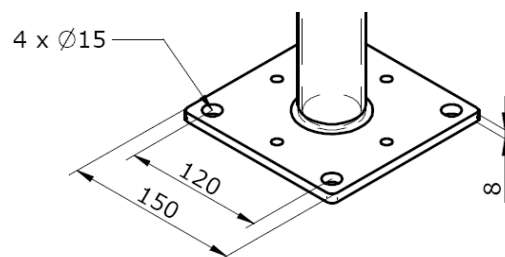


MATERIALE

L'INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 è fatto di acciaio zincato.

DIMENSIONI

Diametro sostegno: Ø 48 mm
Lunghezze standard: 300 mm, 400 mm, 500 mm
Piastra di base: 150 x 150 x 8 mm
Distanze fori: 120 x 120 mm con Ø 15 mm



Ente notificato intervenuto per l'esame del tipo:

TÜV- Austria, Sezione Certificazione prodotti Krugerstraße 16 1015 Vienna

DISTRIBUZIONE E SVILUPPO

INNOTECH Arbeitsschutz GmbH
www.innotech.at

4694 Ohlsdorf (Austria), Ehrendorf 4

FISSAGGIO AL SOTTOFONDO

Vi sono parecchie possibilità di montare i sostegni direttamente sul sottofondo. Costituisce premessa indispensabile una struttura sottostante stabile staticamente e l'impiego del dispositivo di fissaggio originale. In caso di dubbio si deve far intervenire un ingegnere calcolatore.

FISSAGGIO:

Ancorante per calcestruzzo su sottofondo in calcestruzzo

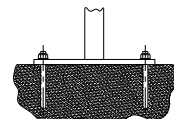
qualità calcestruzzo min. C 20/25

N° 4 ancoranti per calcestruzzo Fischer

FBN 12/15 + 35 mm o FAZ II 12/10 per calcestruzzo crepato

(Attenersi alle istruzioni originali del fabbricante degli elementi di fissaggio!)

= **corrispondente kit di fissaggio INNOTECH secondo il listino prezzi**



Ancorante chimico con N° 4 aste filettate M12, rosetta,

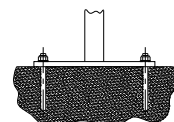
controdado di sicurezza M12 o dado con rosetta elastica

Profondità di penetrazione del filetto nel calcestruzzo min. 100 mm

Qualità calcestruzzo min. C 15/20

Adesivo (Fischer FIS V360S / Hilti HY 150)

(Attenersi alle istruzioni originali del fabbricante dell'adesivo!)



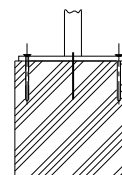
Viti da carpenteria su sottofondo di legno min. 16/16 cm

N° 8 viti da carpenteria originali Ø 8 mm + utilizzare rosette

adatte ai 4 fori d'angolo.

Profondità di penetrazione minima nella struttura portante 100 mm

= **kit di fissaggio INNOTECH 201**

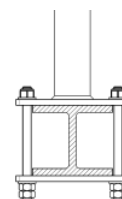


Contropiastra con N° 4 aste filettate M12 su un lato fissare

2 dadi M12 – di fronte controdado di sicurezza M12 o

dado con rosetta elastica. Utilizzare rosette adatte ai 4 fori d'angolo.

= **kit di fissaggio INNOTECH 401-10**

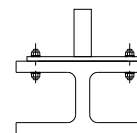


Vite per acciaio su struttura in acciaio

N° 4 viti per acciaio M12 qualità acciaio ≥ 5.6. con controdado

di sicurezza M12 o dado con rosetta elastica

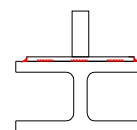
Utilizzare rosette adatte ai 4 fori d'angolo.



Saldatura, cordone di saldatura min. A5 e 80 mm di lunghezza

per ogni lato piastra di base; la verniciatura con polveri e lo strato

di zinco si devono eliminare a regola d'arte prima della saldatura.



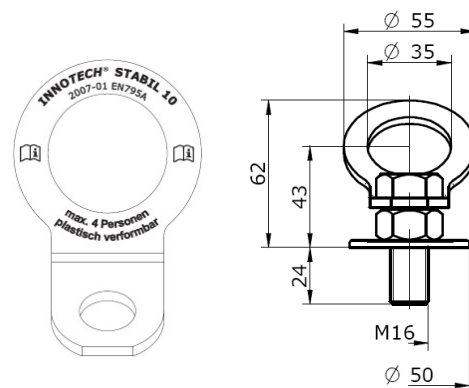
ATTENZIONE

Eseguire i fori per gli ancoranti per calcestruzzo soltanto in calcestruzzo per costruzioni! non nel massetto, nel calcestruzzo di compensazione, nel calcestruzzo in pendenza, ecc.

PUNTO DI ANCORAGGIO SINGOLO

Il punto di ancoraggio singolo EAP è omologato per 4 persone conformemente a EN 795 A. Dopo il montaggio risulta orientabile in tutte le direzioni. Questo impedisce l'attorcigliamento della fune di sicurezza. Il punto di ancoraggio singolo va sempre utilizzato congiuntamente ad un moschettone.

ATTENZIONE: il punto di ancoraggio singolo è deformabile plasticamente!

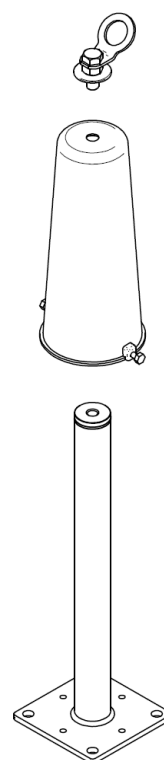


COMPONENTI: STABIL-10

Punto di ancoraggio/ occhio/
vite a testa esagonale M16 x 45 mm
controdado M16
rondella di grande diametro

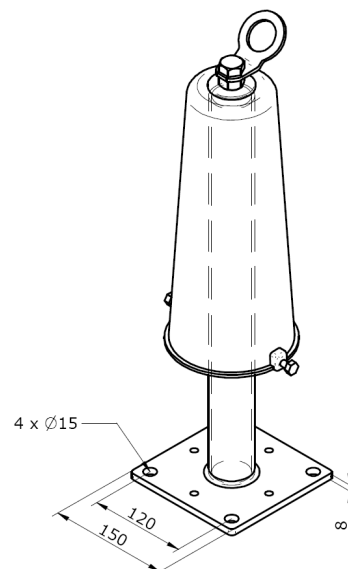
CALOTTA DI ISOLAMENTO TERMICO
Materiale: plastica

SOSTEGNO STANDARD
Lunghezze standard: 300 mm, 400 mm, 500 mm
Sostegno schiumato internamente



MONTAGGIO SU SOSTEGNO

- Inserire la vite M16 attraverso il foro del punto di ancoraggio singolo.
- Avvitare il controdado.
- Avvitare la vite M16/45 mm con il punto di ancoraggio singolo, il controdado e la rondella nel sostegno.
(Tagliare eventualmente la calotta di isolamento termico in plastica)
- Serrare bene la vite sul sostegno e fissarla con il controdado per evitare che se ne possa cambiare la posizione.
- Dopo il fissaggio il punto di ancoraggio singolo dovrebbe girare intorno al proprio asse con poco gioco.
- Verificare il controdado.



VERBALE DI ACCETTAZIONE

PROGETTO:			
PRODOTTO:		N° DI SERIE:	
	MANDANTE:	APPALTATORE:	INSTALLATORE:
FUNZIONARIO RESPONSABILE:			
INDIRIZZO DITTA:			

- Il mandante accetta i servizi dell'appaltatore.
- Sono stati consegnati al mandante (committente) e vanno messi a disposizione dell'utilizzatore le istruzioni di montaggio e d'uso, i verbali elementi di fissaggio e le fotodocumentazioni. All'accesso del sistema di sicurezza il committente deve documentare le posizioni dei dispositivi di ancoraggio per mezzo di schemi (es.: schizzo della vista dall'alto del tetto).
- **L'installatore competente e che ha familiarità con il sistema di sicurezza conferma che le operazioni di installazione sono state eseguite a regola d'arte, secondo lo stato dell'arte ed in conformità alle istruzioni di montaggio e d'uso del fabbricante. L'affidabilità in fatto di sicurezza viene confermata dall'installatore.**

Note: _____

VERBALE ELEMENTI DI FISSAGGIO / FOTODOCUMENTAZIONE

Data:	Posizione:	Tipo elemento di fissaggio:	Profondità di montaggio:	Punta a forare ø:	Coppia di serraggio:	Foto: (nomi file)

L'installatore sottoscritto assicura l'utilizzo regolare degli elementi di fissaggio conformemente alle direttive del fabbricante degli stessi.
(Pulizia adeguata dei fori eseguiti col trapano, rispetto dei tempi di indurimento e della temperatura di lavorazione, distanze dal bordo degli elementi di fissaggio, controllo del sottofondo, ecc.)

Sottofondo (qualità calcestruzzo (es.: C16/20) / dimensioni falso puntone, ecc): _____

Montaggio della struttura di sostegno a cura di: _____

Montaggio della fune di sicurezza a cura di: _____

Mandante: _____
NOME

Installatore: _____
NOME

DATA, FIRMA

DATA, FIRMA



NOTE RELATIVE AL SISTEMA DI SICUREZZA ATTUALE



All'accesso al sistema il committente deve far mettere in posizione ben visibile questo avviso:

L'utilizzo deve avvenire secondo lo stato dell'arte e nel rispetto delle istruzioni di montaggio e d'uso.

Luogo dove sono conservati le istruzioni di montaggio e d'uso, i verbali di collaudo, ecc.:

- Complessivo con la posizione dei dispositivi di ancoraggio:

(Includere le aree non resistenti alla rottura!)

Per i valori limite massimi dei dispositivi di ancoraggio si rimanda alle relative istruzioni di montaggio e d'uso e alla targhetta di identificazione dell'impianto.

In caso di sollecitazione dovuta a caduta dall'alto oppure di dubbi, si deve sospendere immediatamente l'impiego del dispositivo di ancoraggio e lo si deve inviare al fabbricante oppure ad un'officina specializzata per il controllo e la riparazione.

Questo vale anche in caso di danni dei mezzi di ancoraggio.

VERBALE DI COLLAUDO I

PROGETTO:	
PRODOTTO:	N° DI SERIE:
CONTROLLO ANNUALE DEL SISTEMA ESEGUITO IN DATA:	
PUNTI DA CONTROLLARE: <input checked="" type="checkbox"/> eseguito controllo, in ordine!	DIFETTI RISCONTRATI: <small>(Descrizione del difetto/ Provvedimenti)</small>
DOCUMENTAZIONI:	
<input type="checkbox"/> Istruzioni di montaggio e d'uso	
<input type="checkbox"/> Verbale di accettazione	
<input type="checkbox"/> Verbalì elementi di fissaggio	
<input type="checkbox"/> Fotodocumentazioni	
DPI (dispositivo di protezione individuale contro le cadute dall'alto): Controllo secondo le indicazioni del fabbricante	
<input type="checkbox"/> Data di scadenza	
<input type="checkbox"/> Eseguita verifica con cadenza annuale	
<input type="checkbox"/> Non controllato (nessuna autorizzazione)	
PARTI VISIBILI DEL DISPOSITIVO DI ANCORAGGIO	
<input type="checkbox"/> Nessuna deformazione	
<input type="checkbox"/> Libertà di rotazione dell'occhio del punto di ancoraggio	
<input type="checkbox"/> Nessuna corrosione	
<input type="checkbox"/> Collegamenti a vite serrati	
<input type="checkbox"/> Buona tenuta	
<input type="checkbox"/>	
IMPERMEABILIZZAZIONE DEL TETTO:	
<input type="checkbox"/> Nessun danno	
<input type="checkbox"/> Nessuna corrosione	
<input type="checkbox"/>	
FUNE DI SICUREZZA ORIZZONTALE:	
Attenzione: È indispensabile compilare l'ulteriore VERBALE DI COLLAUDO II (modello nelle Istruzioni di montaggio / Copia per l'utilizzatore)!	

Risultato dell'accettazione:

L'impianto di sicurezza corrisponde alle istruzioni di montaggio e d'uso del fabbricante ed allo stato dell'arte. Si conferma l'affidabilità in fatto di sicurezza.

Note: _____

Persona esperta che ha familiarità con il sistema di sicurezza: NOME: _____

FIRMA: _____



INSTRUCTIONS DE MISE EN PLACE ET D'UTILISATION



FRANÇAIS

ACHTUNG:

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

ATTENTION:

Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

Attention!:

Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

Attenzione:

Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ATENCIÓN:

No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

Atenção:

A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

Attentie:

De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage- en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

Figyelem:

A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

Pozor!

Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

POZOR:

Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

DİKKAT!:

Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

Obs! :

Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

O B S :

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

Huomio:

Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

GIV AGT:

Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.

DEUTSCH

ENGLISH

FRANÇAIS

ITALIANO

ESPAÑOL

PORTUGUES

NEDERLANDS

MAGYAR

SLOVENSKY

ČESKY

Türkçe

NORSK

SVENSKA

SUOMI

DANSK



INSTRUCTIONS DE MISE EN PLACE ET D'UTILISATION



CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- INNOTECH-STABIL -10/ STA-10 ne doit être monté que par des personnes expérimentées en matière de systèmes de sécurité pour toitures et disposant de connaissances y relatives appropriées.
- Le système ne doit être monté et utilisé que par des personnes ayant pris connaissance des règles de sécurité contenues dans le présent mode d'emploi ainsi que des règles de sécurité en vigueur sur le lieu de montage, qui soient saines de corps et d'esprit et aient reçu une formation en matière d'équipements de protection des personnes (EPI).
- Les problèmes de santé (problèmes cardiaques ou circulatoires, prise de médicaments, alcool) peuvent compromettre la sécurité de l'utilisateur lors de travaux effectués en hauteur.
- Lors du montage et de l'utilisation du système d'ancrage INNOTECH-STABIL-10 / STA-10, il faut respecter toutes les prescriptions relatives à la prévention des accidents (par exemple : lors de travaux en toiture).
- Un plan d'intervention doit prévoir les mesures de secours pour tous les cas d'urgence possibles.
- Avant de commencer les travaux, prendre toutes les mesures nécessaires pour qu'aucun objet ne risque de tomber depuis l'endroit où sont effectués les travaux. La zone se trouvant sous l'endroit où sont effectués les travaux (trottoirs, etc.) doit rester dégagée.
- Les monteurs doivent s'assurer que le support est adapté à la fixation d'un dispositif d'ancrage. En cas de doute, faire appel à un expert en statique.
- Si certains doutes ou incertitudes subsistent lors du montage, il convient de contacter immédiatement le fabricant.
- L'étanchéité d'une toiture doit être effectuée dans les règles de l'art conformément aux directives en vigueur.
- La fixation appropriée du système de sécurité sur un ouvrage doit être documentée dans un protocole de chevillage et dans un dossier photographique illustrant chaque cas de montage.
- L'acier inoxydable ne doit pas entrer en contact avec de la poussière de meulage ni avec des outils en acier, ceci pouvant entraîner une corrosion ultérieure.
- Toutes les vis en acier inoxydable doivent être lubrifiées avec un lubrifiant approprié avant d'être posées.
- Le point d'ancrage doit être prévu, monté et utilisé de telle manière que, lors d'une utilisation appropriée du dispositif de protection anti-chutes, aucune chute au-delà du bord du toit ne soit possible. (voir les documents d'étude sur le site www.innotech.at)
- Pour accéder au système de sécurité de toiture, il faut déterminer les positions des dispositifs d'ancrage au moyen de plans (par exemple : schéma de la vue supérieure de la toiture).
- L'espace minimum nécessaire entre le rebord du toit et le sol se calcule de la façon suivante : Indications du fabricant de l'équipement de protection individuelle utilisé + flèche du câble selon tableau + élévation du câble + taille de la personne + distance de sécurité de 1 mètre.



INSTRUCTIONS DE MISE EN PLACE ET D'UTILISATION



CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- La fixation au INNOTECH-STABIL-10/STA-10 s'effectue au moyen d'un mouqueton traversant une cheville à oeillet et doit être reliée à un dispositif de protection personnelle selon la norme EN 361 (harnais) et EN 363 (système compensateur).
- Attention : Attention : Lors d'une utilisation horizontale, il ne faut utiliser que des cordes d'assurage appropriées à ce type d'usage et homologuées pour les rebords de toiture en question (bords tranchants, tôle à structure trapézoïdale, piliers en acier, béton, etc.).
- La combinaison des différents éléments des équipements mentionnés peut présenter des dangers pouvant altérer le bon fonctionnement de l'un des équipements. (il faut toujours se référer aux instructions d'utilisation de chaque équipement !)
- Avant utilisation, il faut vérifier visuellement que l'ensemble du système de sécurité ne présente aucune anomalie visible (par exemple : des assemblages dévissés, des déformations, de l'usure, de la corrosion, une mauvaise étanchéité de toiture, etc.). En cas de doute quant au bon fonctionnement du système de sécurité, il faut le faire contrôler par un spécialiste (sur la base de documents écrits).
- L'ensemble du dispositif de sécurité doit être soumis chaque année au contrôle approfondi d'un expert. Le contrôle effectué par cet expert doit être consigné sur la carte de contrôle qui a été fournie.
- En cas de sollicitation du système de sécurité provoquée par une chute, ne plus utiliser les éléments constituant ce système et les faire vérifier par un professionnel spécialisé (différents composants, fixation sur le support, etc.).
- Le dispositif INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 a été conçu pour assurer la sécurité des personnes et ne doit pas être utilisé à d'autres fins. Ne jamais suspendre de charges non définies au système de sécurité.
- Les systèmes de sécurité ne doivent plus être utilisés lors de forces de vent dépassant les conditions usuelles d'utilisation.
- Il ne faut apporter aucune modification au dispositif d'ancrage homologué.
- Dans le cas de toitures en pente, on évitera les glissements de neige ou de glace au moyen de dispositifs de retenue appropriés.
- Dans le cas où la responsabilité du système de sécurité est confiée à un mandataire externe, les instructions de montage et d'utilisation doivent lui être imposées par écrit.

INNOTECH® STABIL-10 STA-10

UTILISATION

STABIL-10: Comme point d'ancrage pour **4 personnes** (y compris une personne pour les premiers secours) avec équipement de protection personnelle selon EN 361 (harnais) et EN 363 (système compensateur).

STA-10: ZPour le montage de points d'ancrage INNOTECH (EAP SPAR-10-25) selon EN 795 A ou pour le montage d'un système de câble INNOTECH ALLinONE Seilsystems selon EN 795 C für **4 Personen** (y compris une personne pour les premiers secours) avec équipement de protection individuelle selon EN 361 (harnais) et EN 363 (système compensateur).

NORMES

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 a été contrôlé et certifié d'après la norme **EN 795 A**.

Toutefois avec une force d'essai statique de :

35 kN in Beton C 20/25

SYMBOLES ET MARQUAGES

- Désignation du type : INNOTECH-STABIL-10 / STA-10
- Numéro(s) de la ou des normes correspondantes : EN 795
- Nom ou logo du fabricant / distributeur : INNOTECH
- Numéro de série et année de construction du fabricant : xxxx / 20xx
- Symboles à respecter dans la notice d'utilisation :

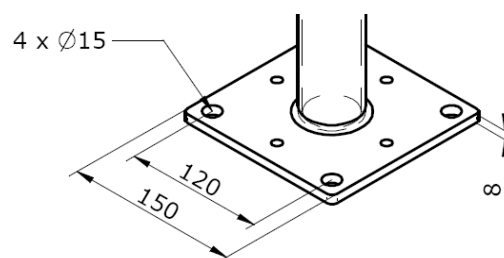


MATERIEL

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 est vréalisé en acier anodisé.

DIMENSIONS

Diamètre des appuis: Ø 48 mm
Longueurs standard: 300 mm, 400 mm, 500 mm
Plaque de base: 150 x 150 x 8 mm
Intervalles entre les trous: 120 x 120 mm avec Ø 15 mm



Instance de notification chargée du contrôle des échantillons:

TÜV- Autriche Département Certification des produits Krugerstraße 16 1015 Vienne

DISTRIBUTION ET DEVELOPPEMENT

INNOTECH Arbeitsschutz GmbH
www.innotech.at

A-4694 Ohlsdorf, Ehrendorf 4

FIXATION SUR LE SUPPORT

Il existe plusieurs possibilités pour poser les poteaux directement sur le support. Condition de base : une sous-structure porteuse statiquement et l'utilisation des moyens de fixation d'origine. En cas de doute, faire appel à un expert en statique.

FIXATION:

Ancrages dans le béton sur support en béton.

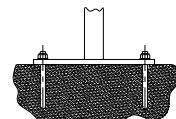
Qualité du béton: min. C 20/25

4 pièces. Points d'ancrage pour béton marque Fischer

FBN 12/15 + 35 mm ou FAZ II 12/10 pour béton irrégulier

(Il faut toujours se référer à la notice du fabricant des chevilles !)

= **kit de fixation correspondant INNOTECH selon tarif**



Ancrages collés 4 pièces. Tiges filetées M12, rondelle,

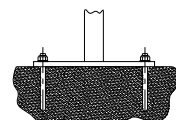
écrou de sécurité M12 ou écrou avec bague ressort

Profondeur de pénétration du filetage dans le béton min. 100 mm

Qualité minimale du béton C 15/20

Colle (Fischer FIS V360 S / Hilti HY 150)

(Il faut toujours se référer à la notice du fabricant de la colle !)

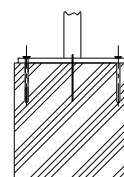


Vis de construction sur support en bois au min. 16 / 16 cm

8 pièces. Utiliser des vis de construction originales Ø 8 mm +

rondelles de calage adaptées sur les 4 perçages d'angle. Profondeur de pénétration minimale dans la structure porteuse 100 mm

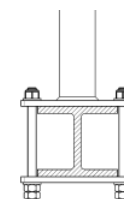
= **INNOTECH Kit de fixation 201**



Contre-plaque 4 pièces Tiges filetées M12 d'un côté

2 contre-écrous M12 - de l'autre côté écrou de sécurité M12 ou écrou avec bague ressort. Utiliser des rondelles de calage adaptées sur les 4 perçages d'angle.

= **INNOTECH Kit de fixation 401-10**

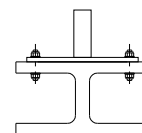


Vis en acier sur construction en acier 4 pièces.

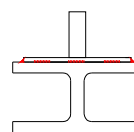
Tiges filetées M12 acier de qualité $\geq 5.6.$, avec écrou de

sécurité M12 ou écrou avec bague ressort

Utiliser des rondelles de calage adaptées sur les 4 perçages d'angle.



Soudage, cordon de soudure mind. A5 et longueur 80 mm par côté de plaque de base, le revêtement en poudre et la couche de zinc doivent être correctement éliminés avant de souder.



ATTENTION

Effectuer les perçages pour les points d'ancrage uniquement dans le béton de construction !

Pas dans la chape, ni dans le béton de ragréage, ni dans le béton du radier, etc...

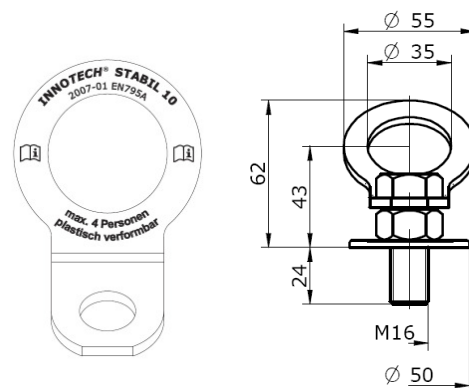
POINT D'ANCRAGE UNIQUE

Le point d'ancrage unique est homologué pour 4 personnes selon la norme EN 795 A.

Après le montage, celui-ci est pivotant dans tous les sens. Ce qui empêche la formation de boucles dans le câble de sécurité.

Le point d'ancrage unique doit toujours être utilisé conjointement à un mousqueton.

ATTENTION : Point d'ancrage unique plastiquement déformable!



PIECES: STABIL-10

Point d'ancrage / anneau/

Vis 6 pans M16x45mm

Contre-écrou M16

Rondelle de carrossier

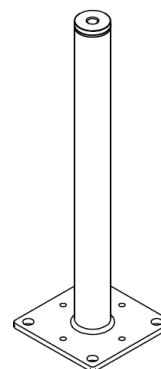
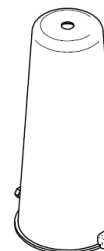
CAPOT ISOLANT THERMIQUE

Matériel: Matière plastique

APPUI STANDARD

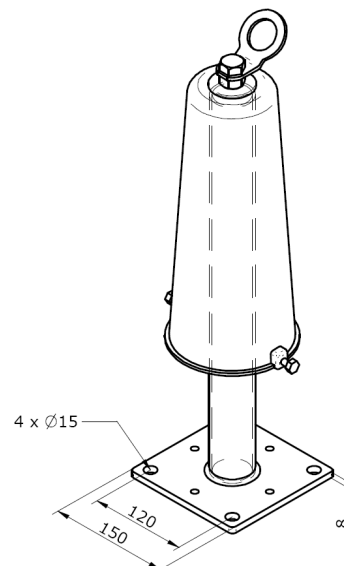
Longueurs standard: 300 mm, 400 mm, 500 mm

Appuis intérieurs sans mousse



MONTAGE SUR POTEAU

- Introduire la vis M16 par le trou du point d'ancrage unique.
- Visser le contre-écrou.
- Visser la vis M16/45 mm avec le point d'ancrage unique, le contre-écrou et le calage dans le poteau.
(Découper le capot isolant thermique en plastique selon le besoin)
- Visser la vis sur le poteau et sécuriser avec le contre-écrou pour éviter toute torsion.
- Après avoir contre-bloqué, le point d'ancrage unique doit tourner avec peu de jeu sur son propre axe.
- Contrôler le contre-écrou.



PROTOCOLE DE RECEPTION

PROJET:			
PRODUIT:		N° DE FABRICATION:	
	DONNEUR D'ORDRE :	MANDATAIRE:	SOCIETE DE MONTAGE :
COLLABORATEUR:			
ADRESSE DE LA SOCIETE:			

- Le donneur d'ordre réceptionne les prestations de l'entreprise.
- Les instructions de montage et d'utilisation, les protocoles de chevillage, et les documentations photographiques ont été remises au mandant (maître d'oeuvre) et doivent être mises à la disposition de l'utilisateur. Le maître d'oeuvre déterminera au moyen de plans, les positions des dispositifs d'ancrage pour accéder au système de sécurité de toiture (par exemple : schéma de la vue supérieure de la toiture).
- **Le monteur spécialisé, ayant une parfaite connaissance du système d'ancrage, certifie que les travaux de montage ont été exécutés dans les règles de l'art, conformément aux connaissances techniques actuelles et en tenant strictement compte des instructions de montage et d'utilisation du fabricant. La fiabilité de la technique de sécurité est certifiée par la société de montage.**

Remarques: _____

PROTOCOLE DE CHEVILLAGE / DOCUMENTATION PHOTO

Date :	Site:	Type de chevilles :	Profondeur de pose :	Foret ø:	Couple de serrage:	Photos : (Noms des fichiers)

La société de montage signataire garantit la bonne mise en oeuvre des chevilles conformément aux directives du fabricant des chevilles. (nettoyage conforme des perçages, respect des temps de prise et de la température de mise en oeuvre, espaces entre les bords des chevilles, contrôle du support, etc.)

Support (Qualité du béton (p. ex.: C16/20) / dimension des chevrons, etc.): _____

Montage de la construction d'appui par: _____

Montage du système de câble par: _____

Donneur d'ordre: _____

NOM

Monteur: _____

NOM

DATE, SIGNATURE

DATE, SIGNATURE



REMARQUES CONCERNANT LE SYSTEME DE SECURITE DE TOITURE EXISTANT



Indication à apposer de façon visible par le maître d'oeuvre devant l'accès du système:

L'utilisation du système doit s'effectuer conformément à l'état actuel de la technique et aux instructions d'utilisation.

Lieu de conservation des notices de montage et d'utilisation, des procès-verbaux de contrôle, etc. :

- Plan d'ensemble avec situation des dispositifs d'ancrage :

(Dessiner les zones de moindre résistance!)

Pour connaître les valeurs limites maximales des dispositifs d'ancrage, veuillez vous reporter aux diverses notices de montage et d'utilisation et au numéro figurant sur la plaque signalétique de votre installation.

En cas de sollicitation suite à un effondrement ou en cas de doute, ne plus faire usage de l'installation d'ancrage et l'envoyer sans retard au fabricant ou à un atelier spécialisé pour y être révisé et réparé.
Ceci vaut également dans le cas d'une détérioration des moyens d'ancrage.

PROTOCOLE DE VERIFICATION I

PROJET:	
PRODUIT:	N° DE FABRICATION:
CONTRÔLE ANNUEL DU SYSTEME EFFECTUE LE:	
POINTS DE CONTROLE <input checked="" type="checkbox"/> Vérifié et déclaré irréprochable!	DEFAUTS CONSTATES: <small>(Description des défauts / Mesures)</small>
DOCUMENTATIONS:	
<input type="checkbox"/> INSTRUCTIONS DE MISE EN PLACE ET D'UTILISATION	
<input type="checkbox"/> Protocole de réception	
<input type="checkbox"/> Protocole de chevillage	
<input type="checkbox"/> Documentations photographiques	
EPI (Equipement de protection individuel contre les chutes): Vérification selon les indications du fabricant	
<input type="checkbox"/> Date:	
<input type="checkbox"/> Vérification périodique annuelle effectuée	
<input type="checkbox"/> non effectuée (pas d'autorisation)	
PIECES VISIBLES DU DISPOSITIF D'ANCRAGE	
<input type="checkbox"/> Pas de déformation	
<input type="checkbox"/> Pivotement des anneaux à oeillets d'ancrage	
<input type="checkbox"/> Pas de corrosion	
<input type="checkbox"/> Assemblages vissants sécurisés	
<input type="checkbox"/> Assemblage solide	
<input type="checkbox"/>	
ETANCHEITE DU TOIT	
<input type="checkbox"/> Pas de détérioration	
<input type="checkbox"/> Pas de corrosion	
<input type="checkbox"/>	
SYSTEME DE SECURITE PAR CABLE HORIZONTAL	
Attention : PROTOCOLE DE VERIFICATION II complémentaire (document à photocopier dans notice de montage / Exemple pour l'utilisateur) à remplir obligatoirement!	

Résultat de la réception :

Le système de sécurisation répond aux notices d'installation et d'utilisation du fabricant ainsi qu'à l'état actuel de la technique. La fiabilité de la technique de sécurité est confirmée.

Remarques: _____

Expert/Personne chargée du système de sécurité: NOM: _____

SIGNATURE: _____



MONTAGE- EN GEBRUIKSHANDLEIDING



NEDERLANDS

ACHTUNG:

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

ATTENTION:

Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

Attention!:

Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

Attenzione:

Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ATENCIÓN:

No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

Atenção:

A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

Attentie:

De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage- en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

Figyelem:

A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

Pozor!

Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

POZOR:

Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

DİKKAT!:

Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

Obs! :

Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

O B S :

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

Huomio:

Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

GIV AGT:

Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.

DEUTSCH

ENGLISH

FRANÇAIS

ITALIANO

ESPAÑOL

PORTUGUES

NEDERLANDS

MAGYAR

SLOVENSKY

ČESKY

Türkçe

NORSK

SVENSKA

SUOMI

DANSK



MONTAGE- EN GEBRUIKSHANDLEIDING



VEILIGHEIDSINSTRUCTIES

- INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 mag uitsluitend door geschikte, deskundige, met het dakveiligheidssysteem vertrouwde personen worden gemonteerd.
- Het systeem mag enkel door personen gemonteerd resp. gebruikt worden die vertrouwd zijn met deze gebruikshandleiding - en met de ter plekke geldende veiligheidsregels - lichamelijk en geestelijk gezond zijn en in PVU (Persoonlijke Veiligheidsuitrusting) geschoold zijn.
- Beperkingen in de gezondheid (hart- en bloedsomloopproblemen, inname van medicijnen, alcohol) kunnen de veiligheid van de gebruiker tijdens werkzaamheden op hoogte nadelig beïnvloeden.
- Tijdens de montage/het gebruik van de aanslagvoorziening INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 dienen de desbetreffende voorschriften ter voorkoming van ongevallen (bijv.: werken op daken) nageleefd te worden.
- Er moet een schema voorhanden zijn dat rekening houdt met reddingsmaatregelen bij alle mogelijke noodgevallen.
- Voordat met werken begonnen wordt, moeten er maatregelen getroffen worden zodat er geen voorwerpen van de werkplek naar beneden kunnen vallen. De zone beneden de werkplek (stoep, etc.) dient vrijgehouden te worden.
- De monteurs moeten controleren of de ondergrond voor de bevestiging van de aanslagvoorziening geschikt is. Ingeval van twijfel dient een staticus geraadpleegd te worden.
- Als er tijdens de montage vragen optreden dient absoluut contact opgenomen te worden met de fabrikant.
- De afdichting van de dakbedekking dient op vakkundige wijze volgens de desbetreffende normen te gebeuren.
- De deskundige bevestiging van het beveiligingssysteem op het bouwwerk dient door plugprotocollen en foto's van de desbetreffende inbouwsituatie gedocumenteerd te worden.
- Rvs mag niet met schuurstof of stalen gereedschappen in contact komen, dit kan leiden tot corrosievorming.
- Alle rvs schroeven dienen vóór de montage met een geschikt smeermiddel ingesmeerd te worden.
- Het aanslagpunt dient zodanig gepland, gemonteerd en gebruikt te worden dat bij deskundige toepassing van de persoonlijke veiligheidsuitrusting geen val over de valrand mogelijk is. (zie planningsdocumenten op www.innotech.at)
- Bij toegang tot het dakbeveiligingssysteem dienen de posities van de aanslagvoorzieningen door schema's (b.v.: schets van het bovenaanzicht van het dak) gedocumenteerd te worden.
- De vereiste minimale vrije ruimte beneden de valrand naar de grond toe wordt berekend met: opgave van de fabrikant van de gebruikte persoonlijke veiligheidsuitrusting incl. kabelafbuiging + lichaamsgrootte + 1 m veiligheidsafstand.



MONTAGE- EN GEBRUIKSHANDLEIDING



VEILIGHEIDSINSTRUCTIES

- De bevestiging aan de INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 gebeurt steeds met een karabijnhaak door de oogbouten en met gebruikmaking van een persoonlijke veiligheidsuitrusting volgens EN 361 (opvanggordel) en EN 363 (opvangsysteem).
- Attentie: Voor horizontaal gebruik mogen enkel verbindingsmiddelen gebruikt worden die voor dit gebruiksdoel geschikt en gecontroleerd zijn voor de desbetreffende randuitvoering (scherpe randen, trapeziumplaat, staaldragers, beton etc.).
- Er kunnen door de combinatie van losse elementen van de genoemde uitrustingen gevaren ontstaan, doordat de veilige functie van één van de elementen nadelig kan worden beïnvloed. (desbetreffende gebruikshandleidingen in acht nemen!)
- Vóór gebruik dient het gehele veiligheidssysteem door visuele controle op duidelijke gebreken (b.v.: losse schroefverbindingen, vervormingen, slijtage, corrosie, defecte dakafdichting etc.) gecontroleerd te worden.
Als er twijfels bestaan met betrekking tot het veilig functioneren van het beveiligingssysteem, dient dit door een deskundige gecontroleerd te worden (schriftelijke documentatie).
- De totale veiligheidsinrichting dient minimaal eens per jaar aan een controle door een deskundige onderworpen te worden. De controle door een deskundige dient op de meegeleverde controlekaart gedocumenteerd te worden.
- Na een valbelasting dient het gehele beveiligingssysteem aan verder gebruik onttrokken te worden en door een deskundige gecontroleerd te worden (deelcomponenten, bevestiging op de ondergrond etc.).
- De INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 werd ontwikkeld voor de beveiliging van personen en mag niet voor andere doeleinden gebruikt worden. Nooit ongedefinieerde lasten aan het beveiligingssysteem hangen.
- Bij een windkracht die hoger is dan normaal, mogen veiligheidssystemen niet meer gebruikt worden.
- Er mogen geen wijzigingen aan de vrijgegeven aanslagvoorziening uitgevoerd worden.
- Bij schuine dakvlakken moet door geschikte sneeuwvangsers voorkomen worden dat daklawines (ijs, sneeuw) omlaag glijden.
- Als het beveiligingssysteem aan externe opdrachtnemers wordt afgestaan, dienen de montage- en gebruikshandleidingen schriftelijk toegewezen te worden.

INNOTECH® STABIL-10 STA-10

TOEPASSING

STABIL-10: Als aanslagpunt voor **4 personen** (inclusief 1 persoon voor het verlenen van eerste hulp) met persoonlijke veiligheidsuitrusting volgens EN 361 (opvanggordel) en EN 363 (opvangsysteem).

STA-10: Voor de montage van INNOTECH aanslagpunten (EAP SPAR-10-25) volgens EN 795 A of voor de montage van een INNOTECH ALLinONE kabelsysteem volgens EN 795 C voor **4 personen** (inclusief 1 persoon voor het verlenen van eerste hulp) met persoonlijke veiligheidsuitrusting volgens EN 361 (opvanggordel) en EN 363 (opvangsysteem).

NORMEN

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 is getest en gecertificeerd volgens **EN 795 A**

Maar daarnaast ook met een statische testkracht van:

35 kN in beton C 20/25

TEKENS EN MARKERINGEN

- Typeaanduiding:
- Nummer(s) van de desbetreffende norm(en):
- Naam of logo van de fabrikant/verkoper:
- Serienummer en bouwjaar van de fabrikant:
- Teken dat de gebruikshandleiding in acht moet worden genomen:

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10

EN 795

INNOTECH

xxxx / 20xx

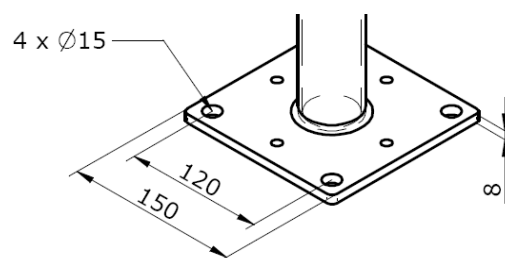


MATERIAAL

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 bestaat uit verzinkt staal.

AFMETINGEN

Doorsnede van de steun: Ø 48 mm
Standaard lengtes: 300 mm, 400 mm, 500 mm
Bodemplaat: 150 x 150 x 8 mm
Gatafstand: 120 x 120 mm mit Ø 15 mm



Bij de modeltest ingeschakelde genotificeerde instantie:

TÜV- Oostenrijk Productgroep Productcertificering Krugerstraße 16 1015 Wenen

VERKOOP EN ONTWIKKELING

INNOTECH Arbeitsschutz GmbH
www.innotech.at

A-4694 Ohlsdorf, Ehrendorf 4

BEVESTIGING OP DE ONDERGROND

Er zijn verschillende mogelijkheden om de steunen direct op de ondergrond te monteren. Basisvoorwaarde is een statisch stabiele onderconstructie en de toepassing van het originele bevestigingsmiddel. Ingeval van twijfel dient een staticus geraadpleegd te worden.

BEVESTIGING:

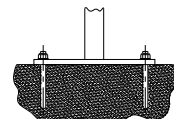
Betonanker op betonondergrond Betonkwaliteit min. C 20/25

4 stuks betonankers fabricaat Fischer

FBN 12/15 + 35 mm of FAZ II 12/10 voor gescheurd beton

(originele handleiding van de pluggenfabrikant in acht nemen!)

= **betreffende INNOTECH bevestigingsset volgens prijslijst**



Lijmanker met 4 stuks schroefdraadstangen M12, volgring,

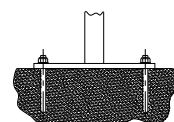
borgmoer M12 of moer met veerring

Indringdiepte schroefdraad in beton min. 100 mm

Betonkwaliteit minimaal C 15/20

Lijm (Fischer FIS V360S / Hilti HY 150)

(originele handleiding van de lijmfabrikant in acht nemen!)



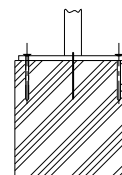
Bouwschroeven op houten ondergrond min. 16 /16 cm

8 stuks originele bouwschroeven Ø 8 mm + Geschikte

volgringen op de 4 hoekboringen gebruiken.

Minimale indringdiepte in de draagconstructie 100 mm

= **INNOTECH bevestigingsset 201**



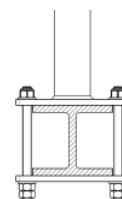
Contraplaat met 4 stuks schroefdraadstangen M12

op één kant 2 contra moeren M12 vastschroeven –

tegenover borgmoer M12 of moer met veerring.

Geschikte volgringen op de 4 hoekboringen gebruiken.

= **INNOTECH bevestigingsset 401-10**

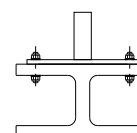


Staalschroef op staalconstructie

4 stuks staalschroeven M12 staalkwaliteit ≥ 5.6.

met borgmoer M12 of moer met veerring

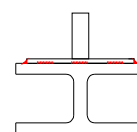
Geschikte volgringen op de 4 hoekboringen gebruiken.



Lassen, lasnaad min. A5 en 80 mm lengte per kant

van de bodemplaaf, de poedercoating en zinklaag moeten

vóór het lassen op deskundige wijze verwijderd worden.



ATTENTIE

Betonankerboringen uitsluitend in constructiebeton boren!

niet in estrik, egalisatiebeton, afschotbeton, etc.

ENKEL AANSLAGPUNT

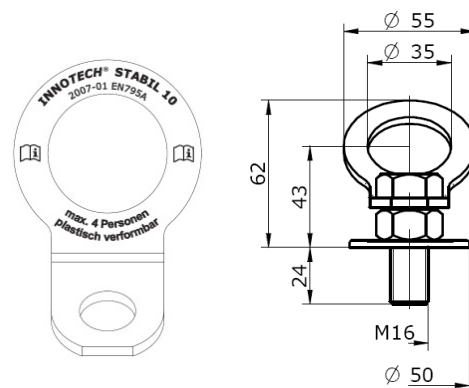
Het enkele aanslagpunt EAP is volgens EN 795 A voor 4 personen toegelaten.

Na de montage is dit in alle richtingen draaibaar.

Dit voorkomt lusvorming van de veiligheidskabel.

Het enkele aanslagpunt dient steeds in combinatie met een karabijnhaak gebruikt te worden.

ATTENTIE: Een enkel aanslagpunt is plastisch vervormbaar!

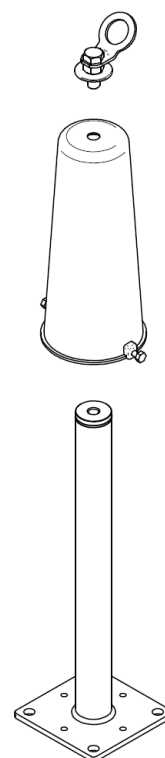


BESTANDDELEN: STABIL-10

Aanslagpunt/ ringoog/
Zeskantschroef M16x45mm
Contramoer M16
Carrosserieschijf

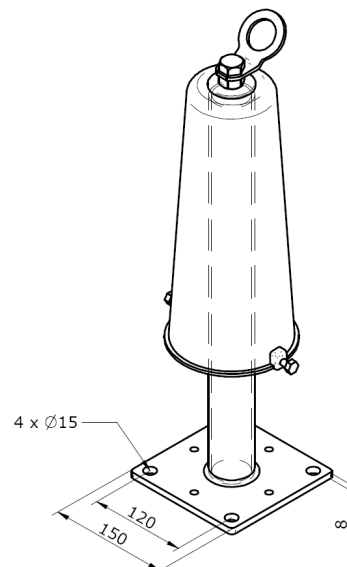
WARMTE-ISOLATIEKAP
Materiaal: kunststof

STANDAARD STEUN
Standaard lengtes: 300 mm, 400 mm, 500 mm
Steun van binnen uitgeschuimd



MONTAGE OP STEUN

- Schroef M16 door de boring van het enkele aanslagpunt voeren.
- Contramoer vastschroeven.
- Schroef M16/45 mm met EAP, contramoer en volgving in de steun draaien.
(kunststof warmte-isolatiekap naar behoefte afsnijden)
- Schroef op steun vastschroeven en met contramoer beveiligen tegen verdraaien.
- Nadat de contramoer vastgeschroefd is, dient het enkele aanslagpunt met weinig speling om de eigen as te draaien.
- Contramoer nog eens controleren.



OVERDRACHTSPROTOCOL

PROJECT:			
PRODUCT:		FABRICAGE NR.:	
	OPDRACHTGEVER:	OPDRACHTNEMER:	MONTAGEFIRMA:
BEWERKT DOOR:			
ADRES VAN DE FIRMA:			

- De opdrachtgever controleert de prestaties van de opdrachtnemer.
- De montage- en gebruikshandleidingen, de plugprotocollen en de fotodocumentatie zijn aan de opdrachtgever (bouwheer) overhandigd en dienen aan de gebruiker beschikbaar gesteld te worden. Bij toegang tot het beveiligingssysteem dienen de posities van de aanslagvoorzieningen door de bouwheer middels schema's (b.v.: schets van het bovenaanzicht van het dak) gedocumenteerd te worden.
- **De vakkundige, met het veiligheidssysteem vertrouwde monteur bevestigt, dat de montagewerkzaamheden vakkundig, volgens de actuele stand van de techniek en volgens de montage- en gebruikshandleidingen van de fabrikant uitgevoerd zijn. De veiligheidstechnische betrouwbaarheid wordt door het montagebedrijf bevestigd.**

Opmerkingen: _____

PLUGPROTOCOL / FOTODOCUMENTATIE

Datum:	Locatie:	Soort plug:	Zetdiepte:	Boor ø:	Aandraaimoment:	Foto's: (bestandsnaam)

Het ondertekenende montagebedrijf garandeert de voorgeschreven verwerking van de pluggen volgens de richtlijnen van de pluggenfabrikant. (vakkundige reiniging van de boorgaten, naleving van de uithardingstijden en verwerkingstemperatuur, randafstanden van de pluggen, controle van de ondergrond etc.)

Ondergrond (Betonkwaliteit (bijv.: C16/20) / keperafmeting, etc.): _____

Montage van de steunconstructie door: _____

Montage van het kabelsysteem door: _____

Opdrachtgever: _____
NAAM

Monteur: _____
NAAM

DATUM, HANDTEKENING

DATUM, HANDTEKENING



INSTRUCTIES BIJ HET BESTAANDE VEILIGHEIDSSYSTEEM



Bij de systeemtoegang dient deze instructie goed zichtbaar door de bouwheer aangebracht te worden:

Het systeem dient volgens de actuele stand van de techniek en volgens de montage- en gebruikshandleidingen gebruikt te worden.

Bewaarplaats voor de montage- en gebruikshandleidingen, testprotocollen, etc. is:

- Overzichtsschema met de locatie van de aanslagvoorzieningen:

(Bereiken die niet veilig zijn voor doorbraak intekenen!)

De maximale grenswaarden van de aanslaginrichtingen vindt u in de betreffende montage- en gebruikshandleidingen resp. op het typeplaatje van uw installatie..

Bij belasting door een val of in geval van twijfel dient de aanslagvoorziening onmiddellijk buiten bedrijf gesteld te worden en voor controle en reparatie naar de fabrikant of een deskundige werkplaats gestuurd te worden.
Dit geldt eveneens bij beschadigingen van de aanslagmiddelen.

INSPECTIEPROTOCOL I

PROJECT:	
PRODUCT:	FABRICAGE NR.:
JAARLIJKSE SYSTEEMCONTROLE UITGEVOERD OP:	
INSPECTIEPUNTEN: <input checked="" type="checkbox"/> gecontroleerd en in orde!	VASTGESTELDE GEBREKEN: (Beschrijving van het defect/maatregelen)
DOCUMENTATIES:	
<input type="checkbox"/> Montage- en gebruikshandleiding	
<input type="checkbox"/> Overdrachtsprotocol	
<input type="checkbox"/> Plugprotocol	
<input type="checkbox"/> Fotodocumentaties	
PVU (Persoonlijke veiligheidsuitrusting tegen vallen): Controle volgens de opgave van de fabrikant	
<input type="checkbox"/> Verloopdatum	
<input type="checkbox"/> Jaarlijkse terugkerende controle uitgevoerd	
<input type="checkbox"/> Niet gecontroleerd (geen autorisatie)	
ZICHTBARE DELEN VAN DE AANSLAGVOORZIENING	
<input type="checkbox"/> Geen vervorming	
<input type="checkbox"/> Draaibaarheid van het aanslagoo	
<input type="checkbox"/> Geen corrosie	
<input type="checkbox"/> Schroefverbindingen geborgd	
<input type="checkbox"/> Vaste zit	
<input type="checkbox"/>	
DAKAFDICHTING:	
<input type="checkbox"/> Geen beschadigingen	
<input type="checkbox"/> Geen corrosie	
<input type="checkbox"/>	
HORizontaal KABELBEVEILIGINGSSYSTEEM:	
Attentie: Extra INSPECTIEPROTOCOL II (kopieerdokument in de montagehandleiding / gebruikersexemplaar) absoluut invullen!	

Resultaat inspectie:

De veiligheidsinstallatie komt overeen met de montage- en gebruikshandleiding van de fabrikant en met de actuele stand van de techniek. De veiligheidstechnische betrouwbaarheid wordt bevestigd.

Opmerkingen: _____

Deskundige, met het veiligheidssysteem vertrouwde persoon: NAAM: _____

HANDTEKENING: _____



INSTRUCCIONES DE MONTAJE Y DE USO



ESPAÑOL

ACHTUNG:

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

ATTENTION:

Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

Attention!:

Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

Attenzione:

Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ATENCIÓN:

No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

Atenção:

A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

Attentie:

De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage- en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

Figyelem:

A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

Pozor!

Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

POZOR:

Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

DİKKAT!:

Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

Obs! :

Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

O B S :

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

Huomio:

Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

GIV AGT:

Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.

DEUTSCH**ENGLISH****FRANÇAIS****ITALIANO****ESPAÑOL****PORTUGUES****NEDERLANDS****MAGYAR****SLOVENSKY****ČESKY****Türkçe****NORSK****SVENSKA****SUOMI****DANSK**



INSTRUCCIONES DE MONTAJE Y DE USO



INDICACIONES DE SEGURIDAD

- INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 sólo debe ser montado por personas apropiadas, expertas y familiarizadas con el sistema de seguridad de techos.
- El sistema sólo podrá ser montado y utilizado por personas familiarizadas con estas instrucciones de uso, así como con las normas de seguridad vigentes en el lugar del montaje, que tengan un estado de salud física y mental sano y que conozcan el uso del EPI (equipo de protección individual).
- Restricciones de salud (problemas cardiológicos o circulatorios, la toma de medicamentos o el consumo de alcohol) pueden afectar a la seguridad del usuario durante trabajos en alturas.
- Durante el montaje/utilización del dispositivo de anclaje INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 deberán ser cumplidas las respectivas prescripciones para la prevención de accidentes (p. ej.: trabajos sobre tejados).
- Deberá disponerse de un plan que contemple las medidas de socorro para todos los posibles casos de emergencia.
- Antes de comenzar con los trabajos, deberán tomarse las medidas necesarias para evitar que caiga algún objeto del lugar de trabajo. El área debajo del lugar del trabajo (la acera, etc.) debe permanecer libre.
- Los montadores deberán asegurarse de que la base donde se va a fijar el dispositivo de anclaje sea adecuada. En caso de duda, deberá recurrirse a un técnico especialista en estática.
- Si surgiesen dudas durante el montaje deberá tomarse necesariamente contacto con el fabricante.
- El sellado del tejado debe efectuarse de manera profesional según las correspondientes directivas.
- La fijación correcta del sistema de seguridad en la obra deberá ser documentada con protocolos de tarugos y fotos de la correspondiente situación de montaje.
- El acero inoxidable no deberá entrar en contacto con polvo abrasivo o herramientas de acero, porque ello podría conducir a corrosión.
- Todos los tornillos de acero inoxidable deberán ser lubricados antes del montaje con un lubricante adecuado.
- El punto de anclaje deberá ser planificado, montado y utilizado de tal modo que, con la utilización correcta del equipo de protección individual, no sea posible ninguna caída por sobre el canto de despeñamiento. (Ver los documentos de la planificación en www.innotech.at)
- iEn el acceso al sistema de seguridad del tejado, deberán ser documentadas las posiciones de los dispositivos de anclaje con planos (por ejemplo, croquis de la planta del techo).
- El espacio libre mínimo necesario debajo del canto de despeñamiento hasta el suelo se calcula del modo siguiente:
datos del fabricante acerca del equipo de protección personal utilizado,
incl. desviación del cable + talla + 1m de distancia de seguridad.



INSTRUCCIONES DE MONTAJE Y DE USO



INDICACIONES DE SEGURIDAD

- La fijación al INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 se efectúa a través del cáncamo siempre con un mosquetón debiendo ser utilizada con un equipo de protección individual según EN 361 (arnés de seguridad) y EN 363 (sistema de frenado).
- Atención: Para el uso en posición horizontal sólo se pueden utilizar sujetadores aptos para estos fines y que hayan sido probados para la respectiva ejecución de canto (cantos afilados, chapas trapeziales, vigas de acero, hormigón, etc.).
- La combinación de elementos individuales de los equipos mencionados puede provocar riesgos que afecten al funcionamiento seguro de alguno de los elementos. (¡observar las respectivas instrucciones de uso!).
- Antes de su utilización, deberá efectuarse un control visual de todo el sistema de seguridad para comprobar si presenta algún fallo evidente (por ejemplo, uniones atornilladas flojas, deformaciones, desgaste, corrosión, sellados defectuosos del techo, etc.). Si existiesen dudas en relación con el funcionamiento seguro del sistema de seguridad, el mismo deberá ser comprobado por un experto (documentación escrita).
- Por lo menos una vez al año la instalación de seguridad completa debe ser sometida a una inspección por parte de una persona competente. La revisión por un experto deberá ser documentada sobre la tarjeta de control suministrada.
- Tras una solicitud por caída, deberá retirarse del uso el sistema de seguridad completo y deberá ser revisado por un experto (componentes parciales, fijación a la base, etc.).
- El INNOTECH-10 / STA-10 ha sido desarrollado para el aseguramiento de personas y no debe ser utilizado para otros fines. Jamás colgar cargas indefinidas al sistema de seguridad.
- En caso de vientos fuertes que excedan la intensidad usual ya no deberán ser usados sistemas de seguridad.
- No se debe efectuar ninguna modificación al dispositivo de anclaje autorizado.
- En tejados inclinados, deberán colocarse colectores de nieve adecuados para evitar que caiga nieve o hielo del tejado.
- Si se deja el sistema de protección a empresas externas, éstas deberán garantizar por escrito que observarán las instrucciones de montaje y uso.

INNOTECH® STABIL-10 STA-10

APLICACIÓN

STABIL-10: Como punto de anclaje para **4 personas** (incluso 1 persona para primeros auxilios) con equipo de protección individual según EN 361 (arnés de seguridad) y EN 363 (sistema de frenado).

STA-10: Para el montaje de puntos de anclaje INNOTECH (EAP SPAR-10-25) según EN 795 A o para el montaje de un sistema por cable INNOTECH ALLinONE según EN 795 C para **4 Personas** (incluso 1 persona para primeros auxilios) con equipo de protección individual según EN 361 (arnés de seguridad) y EN 363 (sistema de frenado).


NORMAS

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 ha sido verificado y certificado según **EN 795 A**

Pero además con una fuerza de ensayo estático de:

35 kN en hormigón C 20/25

SIGNOS Y MARCACIONES

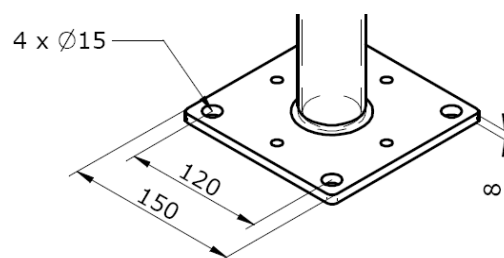
- Tipo: INNOTECH-STABIL-10 / STA-10
- Número(s) de la(s) norma(s) correspondiente(s): EN 795
- Nombre o logotipo del fabricante/distribuidor: INNOTECH
- Número de serie del fabricante y año de fabricación: xxxx / 20xx
- Indicación de que hay que observar las instrucciones de uso: 

MATERIAL

INNOTECH-STABIL-10 / STA-10 es de acero galvanizado.

MEDIDAS

Diámetro de apoyos: Ø 48 mm
Longitudes estándar: 300 mm, 400 mm, 500 mm
Placa base: 150 x 150 x 8 mm
Distancia entre agujeros: 120 x 120 mm con Ø 15 mm



Organismo interviniente notificado para el examen de tipo:
TÜV- Österreich Sparte Produktzertifizierung Krugerstraße 16 1015 Viena (Austria)

DISTRIBUCIÓN Y DESARROLLO

INNOTECH Arbeitsschutz GmbH
www.innotech.at

A-4694 Ohlsdorf, Ehrendorf 4

FIJACIÓN A LA BASE

Existen diferentes posibilidades de montar los apoyos directamente sobre la base. Condición fundamental es una construcción base estáticamente firme y la utilización del medio de fijación original. En caso de duda, deberá recurrirse a un técnico especialista en estática.

FIJACIÓN:

Anclaje para hormigón sobre base de hormigón

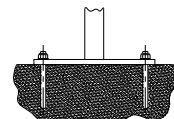
calidad del hormigón mín. C 20/25

4 anclajes para hormigón marca Fischer

FBN 12/15 + 35 mm ó FAZ II 12/10 para hormigón agrietado

(¡Observar las instrucciones originales del fabricante de tarugos!)

= **correspondiente juego de fijación INNOTECH según lista de precios**



Anclaje para fijación por pegado con 4 varillas roscadas M12,

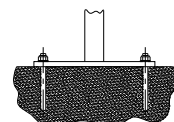
arandela, tuerca de seguridad M12 o tuerca con arandela elástica

Profundidad de penetración de la rosca en hormigón mín. 100mm

Calidad de hormigón mín. C 15/20

Pegamento (Fischer FIS V360S / Hilti HY 150)

(¡Observar las instrucciones originales del fabricante del pegamento!)

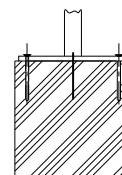


Tornillos de construcción sobre base de madera como mín. 16 /16 cm

8 tornillos de construcción originales Ø 8 mm + usar arandelas adecuadas en los 4 taladros de esquina.

Profundidad mínima de penetración en la construcción portante 100 mm

= **Juego de fijación INNOTECH 201**

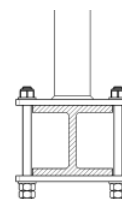


Contraplaca con 4 varillas roscadas M12, bloquear sobre un lado 2 tuercas M12

- enfrente tuerca de seguridad M12 o tuerca con arandela elástica.

Emplear arandelas adecuadas en los 4 taladros de esquina.

= **Juego de fijación INNOTECH 401-10**

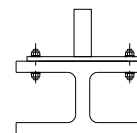


Tornillo para acero sobre construcción de acero

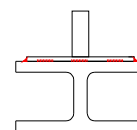
4 tornillos para acero M12, calidad de acero ≥ 5.6.

con tuerca de seguridad M12 o tuerca con arandela elástica

Emplear arandelas adecuadas en los 4 taladros de esquina.



Soldar, cordón de soldadura mín. A5 y 80 mm de largo por cada lado de la placa base, el recubrimiento de polvo y la capa de cinc deben ser eliminados profesionalmente antes de la soldadura.



ATENCIÓN

¡Taladrar agujeros para anclajes de hormigón sólo en hormigón de construcción! no en solados, hormigón de compensación, hormigón de declive, etc....

PUNTO DE ANCLAJE INDIVIDUAL

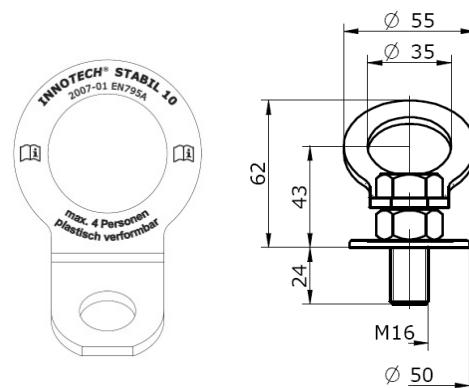
El punto de anclaje individual EAP está aprobado para 4 personas según EN 795 A.

Después del montaje puede ser girado en todas las direcciones.

Ello evita formación de bucles del cable de seguridad.

El punto de anclaje individual siempre debe ser usado en combinación con un mosquetón.

ATENCIÓN: ¡Punto de anclaje individual plásticamente deformable!



COMPONENTES: STABIL-10

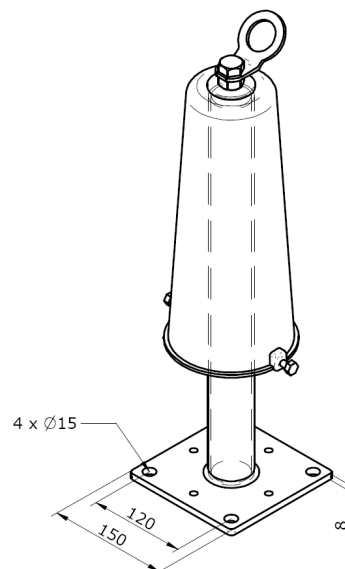
Punto de anclaje / Armella/
Tuerca hexagonal M16x45mm
Contratuerca M16
Arandela de carrocería

CAPERUZA PARA AISLAMIENTO TÉRMICO
Material: sintético

APOYO ESTÁNDAR
Longitudes estándar: 300 mm, 400 mm, 500 mm
Apoyo interiormente espumado

MONTAJE SOBRE APOYO

- Conducir el tornillo M16 a través del taladro del punto de anclaje individual.
- Enroscar la contratuerca.
- Enroscar en el apoyo el tornillo M16/45 mm con punto de anclaje individual, contratuerca y arandela.
(cortar según necesidad la caperuza plástica para aislamiento térmico)
- Apretar el tornillo sobre el apoyo y asegurarlo contra giro mediante la contratuerca.
- Después de apretar la contratuerca, el punto de anclaje individual debiera moverse con poco juego alrededor del propio eje.
- Volver a controlar la contratuerca.



PROTOCOLO DE RECEPCIÓN

PROYECTO:			
PRODUCTO:		Nro. de FABRICACIÓN:	
	COMITENTE:	CONTRATISTA:	EMPRESA DE MONTAJE:
ENCARGADO:			
DIRECCIÓN DE LA EMPRESA:			

- El comitente recepciona los servicios del contratista.
- Las instrucciones de instalación y de uso, protocolos de tarugos, documentaciones fotográficas han sido entregados al comitente (propietario) y deben ser puestas a disposición del usuario. En el acceso al sistema de seguridad, el propietario deberá documentar las posiciones de los dispositivos de anclaje con planos (p. ej.: croquis de la planta del techo).
- **El montador experto familiarizado con el sistema de seguridad confirma que los trabajos de montaje han sido ejecutados de manera profesional de acuerdo al estado de la técnica y según las instrucciones de montaje y de uso del fabricante. La fiabilidad de la seguridad técnica es confirmada por la empresa de montaje.**

Observaciones: _____

PROTOCOLO DE TARUGOS / DOCUMENTACIÓN FOTOGRÁFICA

Fecha:	Ubicación:	Tipo de tarugo:	Profundidad de inserción:	Broca ø:	Par de apriete:	Fotos: (nombres de los archivos)

La empresa de montaje firmante asegura la correcta aplicación de los tarugos según normas del fabricante de tarugos. (Limpieza correcta de los taladros, mantenimiento de los tiempos de endurecimiento y temperatura de trabajo, distancias al borde de los tarugos, verificación de la base, etc.)

Base (calidad del hormigón (p. ej.: C16/20) / dimensión de cabrios, etc.): _____

Montaje de la construcción de soporte por: _____

Montaje del sistema de cable por: _____

Comitente: _____

NOMBRE

Montador: _____

NOMBRE

FECHA, FIRMA

FECHA, FIRMA



INDICACIONES SOBRE EL SISTEMA EXISTENTE DE SEGURIDAD



En el acceso al sistema el propietario debe colocar esta indicación de manera bien visible:

La utilización debe tener lugar de acuerdo al estado de la técnica y según las instrucciones de montaje y de uso.

Lugar de custodia de las instrucciones de instalación y de uso, protocolos de prueba, etc. es:

- Plano de situación con la ubicación de los dispositivos de sujeción:

(¡Dibujar los sectores no seguros contra perforación!)

Adopte los valores límites máximos de los dispositivos de sujeción de las respectivas instrucciones de montaje y de uso o bien de la placa de características de su instalación.

En caso de solicitud por caída o en caso de dudas, el dispositivo de sujeción deberá ser quitado inmediatamente del uso y ser enviado al fabricante o a un taller competente para su revisión y reparación.
Ello vale igualmente en caso de daños a los elementos de sujeción.

PROTOCOLO DE PRUEBAS I

PROYECTO:	
PRODUCTO:	Nro. de FABRICACIÓN:
CONTROL ANUAL DE SISTEMA LLEVADO A CABO EL:	
PUNTOS DE PRUEBA: <input checked="" type="checkbox"/> icomprobados y en orden!	FALLAS ENCONTRADAS: <small>(Descripción de la falla/ Medidas)</small>
DOCUMENTACIONES:	
<input type="checkbox"/> Instrucciones de montaje y de uso	
<input type="checkbox"/> Protocolo de recepción	
<input type="checkbox"/> Protocolos de tarugos	
<input type="checkbox"/> Documentaciones fotográficas	
EPI (Equipo de Protección Individual contra caída): Verificación según instrucción del fabricante	
<input type="checkbox"/> Fecha de vencimiento	
<input type="checkbox"/> Comprobación repetitiva anual efectuada	
<input type="checkbox"/> no verificado (no existe autorización)	
PIEZAS VISIBLES DEL DISPOSITIVO DE SUJECIÓN	
<input type="checkbox"/> no existe deformación	
<input type="checkbox"/> Capacidad de giro de la armella de sujeción	
<input type="checkbox"/> no existe corrosión	
<input type="checkbox"/> Uniones atornilladas aseguradas	
<input type="checkbox"/> Asiento fijo	
<input type="checkbox"/>	
SELLADO DEL TECHO:	
<input type="checkbox"/> no existen daños	
<input type="checkbox"/> no existe corrosión	
<input type="checkbox"/>	
SISTEMA HORIZONTAL DE SEGURIDAD POR CABLE:	
Atención: icompletar necesariamente el PROTOCOLO DE PRUEBAS II adicional (modelo para copia en las instrucciones de montaje / ejemplar del usuario)!	

Resultado de la recepción:

La instalación de seguridad responde a las instrucciones de montaje y de uso del fabricante y al estado de la técnica. Se confirma la fiabilidad de seguridad técnica.

Observaciones: _____

Persona experta, familiarizada con el sistema de seguridad: NOMBRE: _____

FIRMA: _____